

Zugleich **AMTSBLATT** der **GEMEINDE ALFTER**

Verteilgebiet: Alfter, Gielsdorf, Impekoven, Oedekoven, Witterschlick (mit Volmershoven-Heidgen).

Amtsblatt für die Gemeinde Alfter • 19. Jg. • Nr. 4 • 17. Februar 2024

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



Prinzenpaar zu Gast bei Rautenberg.Media

Nach dem Besuch des Tollitäten-Empfangs des Landrats in Siegburg ließ es sich das Prinzenpaar Georg I. und Gine I. (Saguer) aus Volmershoven-Heidgen nicht nehmen, zusammen mit ihrem Gefolge

beim Medienhaus Rautenberg vorbeizuschauen. Sie repräsentierten nicht nur den Doppelort, sondern auch die Gemeinde Alfter aufs Beste und trugen dazu bei, dass der Prinzenempfang von

Rautenberg.Media wieder ein großes Highlight im jecken Treiben im Rhein-Sieg-Kreis wurde. Ausführlicher Bericht auf den Sonderseiten „Och was war dat schön“ im Innenteil. (WDK)

Wir kaufen Ihr Grundstück, Gebraucht- oder Abrissimmobilie zum guten Preis.

Bernd Schulz
Real Estate Limited
Tel. 0228 242 836 35
ankauf@bsreal.estate

BERND SCHULZ
IMMOBILIEN GMBH & CO. KG

Sachverständigenbüro für die Wertermittlung von bebauten und unbebauten Grundstücken

Erstellung von Verkehrswertgutachten z. B. im Erbfall, bei Scheidung, Betreuungsfällen oder beim An- und Verkauf Ihrer Immobilie

Telefon: 0228 - 526 500
info@berndschulz.com
Rochusstraße 194
53123 Bonn-Duisdorf



3-Zimmer-Eigentumswohnung
in beliebter zentraler Lage
in Bonn-Duisdorf, Größe: 72,5 m²,
3 Zimmer + Loggia, Hausgeld: 233 €
229.800 €
Provision: 3,57 % inkl. MwSt.

BERND SCHULZ
IMMOBILIEN GMBH & CO. KG

Immobilien sind **Vertrauenssache**

Rochusstr. 194 – 53123 Bonn-Duisdorf – Telefon: 0228-526 500 – www.berndschulz.com

GUTSCHEIN

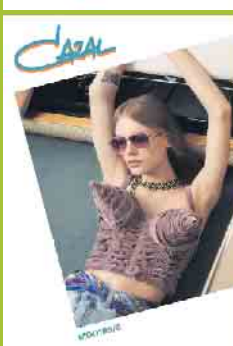
Gegen Vorlage dieses Gutscheins erstellen wir Ihnen eine kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie zu Verkaufszwecken (Wert **449,00 €**)



MESSE
NEUHEITEN 2024
EINGETROFFEN!



FRANK von
DOBSCHINSKI
OPTIKER



Borsigallee 10 | 53125 Bonn | Tel.: 0228 - 254615 | info@fvd-ihroptiker.de | www.fvd-ihroptiker.de



sich sehr über diesen Preis gefreut - zeigt er doch, dass die Arbeit der Buchstützen wertgeschätzt und wahrgenommen wird. Eine Bücherei ist schon immer etwas Nachhaltiges gewesen - Stichwort „etwas leihen und nicht kaufen“.

Das gilt ja in vielen Bereichen, und inzwischen besinnt man sich wieder auf diese Art von „Konsum“.

Die Buchstützen haben neben der Leseförderung auch viele andere Projekte finanziert und unterstützt: neue Fahrradständer vor der Bücherei, oder auch die öffentliche Fahrradluftpumpe. Und dann nicht zu vergessen die Teamteilnahme bei der Aktion Stadtradeln - jedes Jahr stieg die Zahl der Teilnehmenden, und die Buchstützen mit ihrem Team „Büchereibuchstützen“ konnten mehrmals den 1. Platz erradeln.

Auch freut sich der Förderverein sehr und sagt ein ganz großes Dankeschön für die Geldsumme, die mit diesem Preis verbunden ist - die neue Bücherei in Alfter, die nach dem Rückzug des Erzbistums Köln aus der Büchereifinanzierung jetzt in Kooperation mit der Stadt Meckenheim und der dortigen Bücherei entsteht, wird jede Spende sehr gut gebrauchen können, denn es ist leider so, dass die Finanzmittel sehr zusammengestrichen worden sind. Alle Beteiligten sind aber sehr froh, dass es weitergeht mit der Bücherei in kommunaler Trägerschaft - die Voraussetzungen sind geschaffen.

Foto: A. Glasmacher (von l. nach r.: B. Emmerich, Vorsitzende Buchstützen, S. Scholz-Mainka, Vorstandsmitglied, B. Malitte, Grüne Alfter)

Jagdgenossenschaft Alfter I

Anzeige

Am Dienstag, den 19.03.2024 um 18.30 Uhr findet im Hotel „Zur Krone“, Kronenstr. 7 in Alfter eine Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Alfter I (Ortschaft Alfter) statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Genehmigung der Niederschrift über die Jagdgenossenschaftsversammlung vom 31.03.2023
3. Kassenbericht und Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2023/2024
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Entlastung des Vorstandes und der Kassenführung
6. Wahl von
 - a) 2 Rechnungsprüfern/ Rechnungsprüferinnen
 - b) 2 stellv. Rechnungsprüfern/Rechnungsprüferinnen
7. Verwendung des Reinertrages
8. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2024/25
9. Satzungsänderung betreffend von Vertretungsvollmacht in Genossenschaftsversammlung
10. Verschiedenes

Sollte es einem der Jagdgenossen nicht möglich sein an dieser Versammlung teilzunehmen, so bitte ich einen bevollmächtigten Vertreter oder eine bevollmächtigte Vertreterin zu entsenden (schriftliche Vollmacht ist erforderlich). Ich mache ausdrücklich darauf aufmerksam, dass gemäß §§9 und 10 der Satzung ein bevollmächtigter Vertreter bzw. eine bevollmächtigte Vertreterin höchstens einen Jagdgenossen vertreten kann. Dabei bitte ich zu beachten, dass die von einer bzw. von einem Bevollmächtigtem vertretene Grundfläche einschließlich der eigenen Grundfläche ein Drittel der Gesamtfläche des Gebietes der Jagdgenossenschaft nicht überschreiten darf.

Die Versammlung ist ohne Rücksicht darauf, wie viele Mitglieder erscheinen, beschlussfähig.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Rainer Siebertz
Vorsitzender

Förderverein Buchstützen wurde geehrt

Auf dem Neujahrsempfang von „Bündnis90/Die Grünen Alfter“ wurde dem Förderverein Buchstützen der Umweltpreis 2024 verliehen.

Der Förderverein mit seiner Vorsitzenden Brigitte Emmerich hat

WINTERPREIS-MARKISEN



KLUGE KÖPFE KAUFEN JETZT & SPAREN RICHTIG!

GILT AUCH FÜR NEUBEZUG ALLER FABRIKATE

75 JAHRE RHEINISCHE MARKISENMANIFAKTUR

FRANZ AACHEN

ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**

Röhlfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • www.franz-aachen.com

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

Gemeinsame Erklärung der CDU Alfter, Bündnis 90/Die Grünen Alfter, SPD Alfter, Freie Wähler Alfter, FDP Alfter & UWG Alfter

Für Vielfalt, Toleranz und eine starke Demokratie in Alfter

Demokratische Auseinandersetzung und gemeinsame Werte - Unser Fundament und Kompass

Als Vertreterinnen und Vertreter des gesamten demokratischen Spektrums ringen wir im Alltag der Kommunalpolitik um die besten Lösungen für unsere Gemeinde. Oft können wir uns auf gemeinsame Positionen einigen, aber häufig machen wir unterschiedliche Vorschläge oder setzen verschiedene Prioritäten. Dann wird kontrovers diskutiert und am Ende entscheidet die Mehrheit. Auch die Auseinandersetzung geschieht jedoch immer auf der Basis gemeinsamer Werte. Wir sind dem Wohl der Bürgerinnen und Bürger verpflichtet, achten die Gesetze unseres Landes, schützen die Menschen- und Bürgerrechte - auch für Minderheiten - und damit die Würde jedes Menschen. Das ist der Ausgangspunkt und der Kern unserer deutschen Rechtsordnung. Als Reaktion auf die Barbarei des Nationalsozialismus und die Schrecken des zweiten Weltkrieges wurde im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland die freiheitlich-demokratische Grundordnung festgeschrieben. Es ist die Pflicht der staatlichen Institutionen und Parlamente auf allen Ebenen - von der Gemeinde bis zur Ebene des Bundes -, aber auch die Aufgabe jeder Einwohnerin und jedes Einwohners unseres Landes, diese Grundordnung zu beachten und zu bewahren.

Sorge um Demokratie und Menschenrechte

Heute nehmen wir als Vertreterinnen und Vertreter von Parteien und Wählergemeinschaften der demokratischen Mitte mit Sorge die wachsende Gefahr wahr, die unserer offenen Gesellschaft und unserem demokratischen Rechtsstaat von innen droht. Die erschreckenden Ergebnisse der Correctiv-Recherche haben noch einmal unter einem Brennglas gezeigt, mit welcher Menschenverachtung

rechtsextreme Kräfte Pläne schmieden, große Teile der Bevölkerung ihrer Menschen- und Bürgerrechte zu berauben. Wer aber die Grundrechte einzelner in Frage stellt, der wendet sich insgesamt gegen die Werte, die das Fundament unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung bilden. Die Menschen- und Demokratiefeinde versuchen dabei nicht nur, einzelnen Gruppen ihre Menschen- und Bürgerrechte zu nehmen. Wo sie können, zielen sie darauf ab, den Staat, der diese Rechte in Deutschland für alle garantiert, verächtlich zu machen und seine Repräsentantinnen und Repräsentanten zu verunglimpfen.

„Nie wieder“ ist heute!

Dieser Gefahr haben sich in den letzten Wochen deutschlandweit, auch in unserer Region, viele Menschen entgegengestellt. Wenn heute - 90 Jahre nach der Machtgreifung der Nationalsozialisten - die menschenverachtende Ideologie der Rechtsextremen wieder erstarkt, müssen auch wir zusammenstehen und jede Polemik entschieden zurückweisen, die einen Keil zwischen die Menschen in Deutschland treiben will und die vermeintlich einfache Lösungen für die großen Herausforderungen unserer Zeit verspricht. Es sind gerade die Vielfalt und Offenheit unserer Gesellschaft sowie die Werte unseres Rechtsstaats, die uns stark und handlungsfähig machen. Deshalb stehen wir gemeinsam ein für Zusammenhalt und Frieden in unserer Gemeinde. Problemen und Herausforderungen begegnen wir gemeinsam, konstruktiv und mit gegenseitigem Respekt. Hass und Hetze weisen wir zurück. Wir laden alle Menschen in Alfter, alle Vereine, Unternehmen und gesellschaftlichen Gruppen ein, sich dieser Erklärung anzuschließen.

Alfter, im Januar 2024

Unser neuer Veranstaltungskalender kommt

Am 2. März erscheint unser neuer Veranstaltungskalender mit allen wichtigen Terminen in Alfter.

Sie möchten gerne eine Veranstaltung veröffentlichen? Kein Problem. Senden Sie uns einfach Ihre Termine mit dem Betreff **Veranstaltungskalender Alfter** per E-Mail an redaktion@rautenberg.media.

Einsendeschluss ist der 19. Februar um 10 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihre Zusendungen.

Ihr Redaktionsteam

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK · FON 02241 2600
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

HALLMANN

NUR BIS 29.02.!

INVENTUR

ABVERKAUF



ALLE MARKEN-FASSUNGEN

ab 10,-*

H.I.S. EYEWEAR

HECHTER PARIS

EMPORIO ARMANI

... und viele Weitere!

*Gültig von 01.-29.02.24 auf Aktionsfassungen beim Kauf von Meisterglas® Einstärkengläsern ab 59,- oder Gleitsichtgläsern ab 159,-. Nicht mit anderen Aktionen/ Gutscheinen/Komplettbrillenangeboten kombinierbar. Solange der Vorrat reicht. Symbolfassung. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

Alfter • Bornheim • Bornheim-Merten • Roisdorf (SUTI Center)

Gratis-Tel: 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

Partnerschaftsverein sucht Gastgeber-Familien

Der Partnerschaftsverein Alfter/Châteauneuf-sur-Charente freut sich, im Mai nach den schweren Corona-Jahren endlich wieder unsere französischen Freunde in Alfter begrüßen zu können. Dieser Besuch wird jedoch nur dann erfolgreich durchgeführt werden können, wenn es uns wie in den vergangenen Jahren wieder gelingt, die französischen Gäste bei privaten Familien in Alfter unterzubringen, und zwar in der Zeit

von **Mittwoch, 8. Mai (Ankunft um ca. 20 Uhr) bis Sonntag, 12. Mai (Abfahrt morgens um 8 Uhr)**. Während des Aufenthalts ist folgender Ablauf vorgesehen:

- Himmelfahrt, 9. Mai: Private Veranstaltungen in den Familien
- Freitag, 10. Mai, ab 10 Uhr: Besuch des Max-Ernst-Museums und des Schlosses Augustsburg in Brühl mit Mittagessen im Brühler Wirtshaus

- Samstag, 11. Mai, ab 17 Uhr: Offizieller Empfang im Rathaus Oedekoven und gemeinsames Abendessen mit ansschl. Tanz in der neuen Kultur- und Sporthalle Alfter

Wir rechnen mit etwa 40 Gästen (20 Erwachsene und 20 Schülerinnen und Schüler, etwa 15 Jahre alt) und würden uns sehr freuen, wenn sich ausreichend Alfterer Familien bereit fänden, als Gastgeber zu fungieren. Falls Sie als

Gastgeber bereit stünden, wären wir für eine kurze Nachricht dankbar (Familiennamen, Straße und Hausnummer, Ort, Telefon und E-Mail-Adresse), zurichten an die Vorsitzende des Partnerschaftsvereins, Marie-Dominique Würdig-Picard, mdwuerdig@gmail.com. Über weitere Einzelheiten würden wir Sie als potentieller Gastgeber so rasch wie möglich informieren.

Marie-Dominique Würdig-Picard

Recht auf Reparatur auf EU-Ebene beschlossen

Das RepairCafé Alfter ist am Samstag, 24. Februar, wieder für Sie da

Das europäische Parlament und der Rat haben sich am 2. Februar auf neue Verbraucherrechte für einfache und günstige Reparaturen von Haushaltsgeräten (sog. Weiße Ware) geeinigt. Künftig wird es einfacher und günstiger, Produkte reparieren zu lassen, anstatt sie neu zu kaufen.

35 Millionen Tonnen Müll produzierten die europäischen Verbraucherinnen und Verbraucher im Jahr 2023, weil Produkte

nicht repariert und durch Neuware ersetzt würden.

Nach Ablauf der Gewährleistung sollen Verbraucherinnen und Verbraucher eine einfachere und kostengünstigere Reparatur von Defekten bei allen Geräten verlangen können, die technisch reparierbar sein müssen. Um den Reparaturmarkt zu fördern, wird mit den neuen Vorschriften sichergestellt, dass Ersatzteile für technisch reparierbare Geräte zu

einem angemessenen Preis bereitgestellt werden. Den Herstellern wird gemäß geltendem Recht untersagt, Reparaturen vertraglich, technisch oder durch Software-Einstellungen zu erschweren.

Praktische Maßnahmen zugunsten von Reparaturen

Mit den vereinbarten Vorschriften werden die Mitgliedstaaten außerdem verpflichtet, Reparaturen mit mindestens einer Maßnahme zu fördern, z. B. mit **Reparaturgutscheinen, Reparaturfonds oder der Förderung lokaler Reparaturinitiativen**. Solche Maßnahmen können mit EU-Mitteln unterstützt werden, was in einigen Mitgliedstaaten bereits der Fall ist. Je mehr Menschen dem RepairCafé-Motto „Reparieren statt Wegwerfen“ folgen, umso mehr Tonnen Elektroschrott können eingespart, Ressourcen gespart und Geld gespart werden. Das ist Nachhaltigkeit.

Das RepairCafé Alfter bietet entsprechend diesem Motto seit über zwei Jahren an jedem letzten Samstag im Monat Unterstützung bei der Reparatur von Haushaltsgeräten an. Bürger können ihre defekten, tragbaren Geräte vorbeibringen und versuchen, die Schäden mit Unterstützung von erfahrenen Reparateuren zu beheben. Die Erfolgsquote kann sich sehen lassen. Je Veranstaltung werden 15 bis 20 Geräte untersucht. 60 Prozent können sofort repariert werden. Bei weiteren 10 bis 20 Prozent gelingt dies nach der Beschaffung von Ersatzteilen.

Auch diesen Monat laden die Aktiven des **RepairCafé Alfter am Samstag, 24. Februar, ab 14 Uhr** BürgerInnen aus der Alfter und Umgebung in das „Wohnzimmer“ in der Knipsgasse 43 ein, um gemeinsam defekte Geräte wieder nutzbar zu machen.

Bilderbuchkino in der Bücherei Alfter

Am Freitag, 23. Februar, geht in der Bücherei Alfter, Hertersplatz 14, wieder der Vorhang auf für das nächste Bilderbuchkino; gezeigt und erzählt wird die Geschichte „Mozart & Robinson und der waghalsige Pfannkuchenplan“ - Abenteuer einer Hausmaus und einer Feldmaus auf einem

Bauernhof und in der Küche. Für Kinder ab vier Jahren. Beginn um 14.45 Uhr, Dauer ca. 30 Minuten. Anmeldung beim Förderverein Buchstützen unter 02222 829059 oder unter kontakt@buchstuetzen-alfter.de. Die weiteren Termine vom Bilderbuchkino: 15. März und 19. April.

IHRE HAUSTÜR
NACH MAß!

WINTERRABATT
11%
31.03.2024

■ HAUSTÜREN AUS ALUMINIUM

■ EXZELLENTES SICHERHEIT

■ GROßARTIGE DÄMMEIGENSCHAFTEN

■ ÜBER 400 TÜR-MODELLE

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de

www.metallbau-eichwald.de

4

Wir in Alfter | 19. Jahrgang | Nr. 4 | Samstag, 17. Februar 2024 | Kw 7 | <https://wir-in-alfter.de/e-paper>

Energieagentur Rhein-Sieg erweitert Vorstand

Zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung waren Mitte Januar die Mitgliedskommunen der Energieagentur Rhein-Sieg geladen. Im Fokus stand die Erweiterung des Vorstandes.

„Unser Vorstand soll den Rhein-Sieg-Kreis repräsentieren“, so Horst Becker, der dem vierköpfigen geschäftsführenden Vorstand vorsteht. „Da alle Kreiskommunen seit Juni letzten Jahres der Energieagentur Rhein-Sieg angehören, haben wir mit der Möglichkeit eines erweiterten Vorstands eine gute Lösung gefunden, wie man dieses Wachstum auch auf den Vorstand übertragen kann.“

Gewählt wurden am Versammlungstag auf Vorschlag des Rhein-Sieg-Kreises Frau Dr. Gabriele Jahn, Ratsmitglied Stadt Bornheim, sowie die Wirtschaftsförderin des Kreises Frau Regina Rosenstock. Ebenfalls wurden die Kandidatenvorschläge der linksrheinischen Interkommunalen Zusammenarbeit angenommen. So ergänzen Herr Dr. Wolfgang Paulus, Leiter des Amtes für Umwelt, Klimaschutz und Stadtgrün der Stadt Bornheim, und der technische Beigeordnete der Stadt Rheinbach, Herr Torsten Bölinger das Gremium. Die Aufgaben der Energieagentur übernimmt deren



Geschäftsstelle, die ihren Sitz in Hennef hat. Neben der Bürgerenergieberatung, den Beratungsleistungen für Kommunen rund um Energiesparen, PV, Sanierung und Fördermittel stehen aktuell Energiesparmodelle für Schulen, die Wärmewende, die Städte und Gemeinde mit der kommunalen Wärmeplanung an-

gehen werden, sowie Erneuerbare-Energien-Projekte auf der Tagesordnung. Die großen Herausforderungen, die der Klimawandel mit sich bringt, beschäftigen auch Landrat Sebastian Schuster. „Energiesparen und Klimaschutz sind Aufgaben, die wir nur interkommunal lösen können.“ Schuster

freut sich, dass sich neben den acht Gründungsmitgliedern recht schnell auch die anderen Kreiskommunen zur Energieagentur bekannt haben. „Mit der Kompetenz der Energieagentur sehe ich den Rhein-Sieg-Kreis gut aufgestellt, gemeinschaftlich können wir viel bewirken.“

GUTSCHEIN: KOSTENFREIE MARKTWERTERMITTLUNG IHRER IMMOBILIE

**JETZT GUTSCHEIN
EINLÖSEN!**

Kostenfrei
Im Wert von
650 €



Siegmund Immobilien
Eva M. Siegmund
Am Burggarten 23
53347 Alfter
info@siegmund.immobilien
<http://www.siegmund.immobilien>
Tel. 0228 - 63 83 77



Die Gründe für den Verkauf einer Immobilie können ganz unterschiedlich sein. Seien Sie versichert, dass wir in jedem Fall für Sie da sind.

Unser Netzwerk an Handwerkern, Baugutachtern, Architekten, Energieberatern etc. steht Ihnen mit uns ebenso zur Verfügung. So begleitet Sie ein großes Team in allen rechtlichen, baulichen und organisatorischen Schritten des Immobilienverkaufs.

Sichern Sie sich jetzt eine GRATIS - Erstberatung inkl. Marktwertermittlung, damit Ihr Immobilienverkauf mit Freude gelingt!

SIEGMUND.IMMOBILIEN

Innerhalb von wenigen Tagen erstellt | Unkomplizierte Datenerhebung | Erfahrung mit Wohn- und Gewerbeimmobilien
Professionelle Ausarbeitung | Kostenfrei und unverbindlich für den Verkauf | Inkl. GRATIS - Erstberatung

Europäischer Tag des Notrufs am 11. 2

Rhein-Sieg-Kreis (hei). 112 lautet die europaweit geltende Notrufnummer. Deshalb ist es kein Zufall, dass der jährlich wiederkehrende europäische Tag des Notrufs eigens auf den 11. Februar gelegt wurde.

Durchschnittlich täglich rund 390 Notrufe registrierte die Leitstelle des Rhein-Sieg-Kreises im vergangenen Jahr 2023. Zusammen mit den abgehenden Anrufen wurden dort täglich durchschnittlich rund 1.000 Telefonate geführt.

Grundsätzlich gilt: Mit der Notrufnummer 112 sind der Rettungsdienst und die Feuerwehr über die Leitstelle kostenfrei zu erreichen. Die Gesprächsführung übernimmt immer das Leitstellenpersonal und navigiert mit einem Fragenkatalog mittels der wesentlichen Notfall-Fragen durch den Notruf - den sogenannten W-Fragen: Wo ist es passiert? Was ist passiert? Wie viele verletzte Personen? Welche Verletzungen hat die Person? Wichtig ist es, ruhig

zu bleiben. Dann können die Disponenten und Disponentinnen der Leitstelle auch, so nötig, bei lebensrettenden Sofortmaßnahmen der Ersthelferinnen und Ersthelfer „assistieren“.

Aber: „Rufen Sie nur in wirklichen Notfällen die 112 an!“, appelliert Ralf Ahr, Leiter der Kreisleitstelle, an die Bürgerinnen und Bürger.

Denn die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Leitstelle im Siegburger Kreishaus müssen leider immer wieder unnötige Anrufe annehmen, die keine Notrufe sind. So wollen einige Anrufende einen Arzt sprechen oder haben Fragen zu Medikamenten. „Damit können die Anrufenden die Notrufnummer für wirklich lebensbedrohliche Fälle blockieren“, darauf weist Ralf Ahr hin.

Und: wenn der Hausarzt, die Hausärztin, nicht zu erreichen sind, kann der ärztliche Bereitschaftsdienst gewählt werden. 116 117 lautet die bundesweit gültige Te-

lefonnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes.

Gehörlose oder höreingeschränkte Menschen können ein Notruf-Fax über die 112 an die Leitstelle schicken.

Für höreingeschränkte Menschen, wie aber auch für alle anderen, besteht die Möglichkeit, über die bundeseinheitliche Notruf-App „NORA“ Notrufe abzusetzen. Mittels „NORA“ können Polizei, Feuerwehr, oder Rettungsdienst schnell und einfach erreicht werden. „NORA“ nutzt die Standort-Funktion des Mobil-Gerätes, um den Standort an die zuständige Leitstelle zu übermitteln. Über die App können Notrufe abgesetzt werden, ohne das gesprochen werden muss. Informationen dazu über nora-notruf.de.

Die Notrufnummern für den Rhein-Sieg-Kreis:

Polizei: 110

Feuerwehr: 112

Notarzt: 112

Rettungsdienst: 112

Krankentransport: 02241 / 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117 (bundesweit gültige Nummer)

Erreichbarkeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag von 18 bis 8 Uhr am nächsten Tag
Mittwoch und Freitag von 12 bis 8 Uhr am nächsten Tag
Wochenende und an Feiertagen rund um die Uhr.

Weitere Rufnummern:

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805 / 986 700

Giftnotruf-Zentrale Bonn: 0228 / 19 240

Apotheken-Notruf: 0800 00 22 833

Telefonseelsorge: 0800 / 111 0111 oder 0800 / 111 0222

Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche: 0800 / 111 0333

Opferschutzbeauftragter der Kreispolizeibehörde Siegburg: 02241 / 541 3812

Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt: 0228 / 63 55 24

Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e. V. informiert

Binx

Die 11-jährige Perser-Katze Binx hasst es, eingesperrt zu sein und wird dann zur echten Diva. Da hilft auch kein Knabberstängelchen mehr. Eigentlich soll Binx ganz lieb sein und gerne kuscheln. Bisher zieht sie sich aber eher zurück. Das wird bestimmt besser, wenn sie wieder raus darf. Daher wünscht sie sich ein schönes, verkehrsberuhigtes Zuhause. Binx wurde vom Doktor untersucht und alles Nötige wurde bei ihr gemacht. Daher kann sie schnell ausziehen, wenn sich das passen-

de Zuhause findet. Dort sollten auf keinen Fall kleine Kinder leben, da sie sehr schnell und deutlich ihre Meinung zeigt. Ob Binx mit anderen Katzen verträglich ist, kann man bisher noch nicht sagen.

Mehr Infos über sie gibt es hier: www.tierheim-remagen.de. Blankertshohl 25, 53424 Remagen. Tel. 02642/21600. Spendenkonten: Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e. V., KSK Ahrweiler IBAN DE14 5775 1310 0000 4107 87 + VoBa IBAN DE74 5776 1591 0201 8159 00.



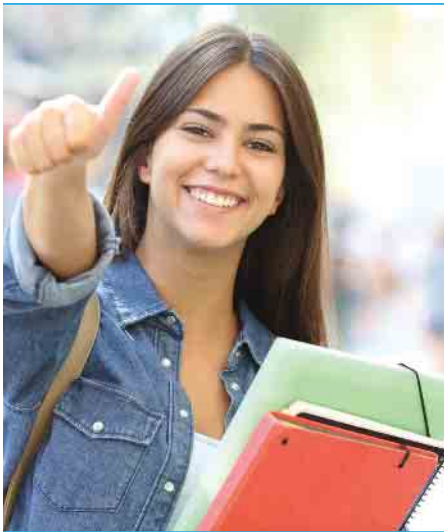
Foto: Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e. V., Claus Krah

Wasserschadens Service

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Broichstr. 77 · 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de
Tel.: 0228 / 946 944 58 · Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung · Bautrocknung · Schadenmanagement



FREIE CHRISTLICHE SCHULEN BONN/RHEIN-SIEG



STAATLICH ANERKANNTE ERSATZSCHULEN

Wir stehen mit unseren Schulen in Alfter für ganzheitliche, individuelle Förderung von der ersten Klasse bis zum Abitur. Ihr Kind ist als wertvoller und geliebter Mensch der Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit.

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin!

Schöntalweg 5 · 53347 Alfter · 0228-9620020 · www.fcsb.de

BÖTTGES-PAPENDORF-WEILER
Steuerberater Wirtschaftsprüfer
Modern aus Tradition seit 1984.

BüromanagerIn gesucht! (m/w/d) - in Teilzeit

Wir suchen eine/n Koordinator/In und gute Seele für unser Team in Bornheim

- in Teilzeit (20-25 Stunden/Woche)
- offen für digitale Arbeitsweisen
- mit Herz und Verstand!

Ihr Spielfeld:

- Empfangs- und Sekretariatsaufgaben
- elektronisches Post- und Fristenwesen in DATEV
- Vorbereitung Zahlungsverkehr und (e)Rechnungen

Wir, ein Team aus Steuerberatern, Steuerfachangestellten, -fachwirten und Bilanzbuchhaltern, wachsen – mit Ihnen und unseren Mandanten, sind emsig, zielorientiert und doch flexibel!

Wir bilden außerdem aus – im Steuerfach und Büromanagement. Spaß und Zutrauen mit auszubilden sollte daher vorhanden sein.

Ihr neues Team – bei bpw



Lust auf ein kleines Team in einem großen Ganzen? Werden Sie Teil von einer der vier bpw-Niederlassungen deutschlandweit, lokal verwurzelt und doch vernetzt.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!
Bewerbungen gerne elektronisch per Mail an:
bornheim@bpw-online.de

Sie finden uns im Stadtzentrum von Bornheim:



Servatiusweg 19-23
53332 Bornheim
02222 - 94 10 0
bornheim@bpw-online.de



...oder online unter www.bpw-online.de

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz.Druck.Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.

wir alfter Online lesen: wir-in-alfter.de/e-paper

Zugleich AMTSBLATT der GEMEINDE ALFTER
Verteilgebiet: Alfter, Giesdorf, Insekoven, Oedekoven, Witterschick (mit Volmerhoven-Heiden).

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan

FON 02644 80191

MOBIL 0171 1876924

E-MAIL st.atan@rautenberg.media



Robust, behaglich, wohngesund

Heimische Hölzer

Immer mehr Bauleute und Sanierende achten auf Nachhaltigkeit. Mit der Verwendung von Holz aus heimischem Anbau können sie einen Beitrag

zu mehr Umweltentlastung und Wohngesundheit leisten. Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute wächst so nah! So möchte man frei nach Goe-

the formulieren, wenn es um den Roh- und Baustoff Holz geht. Holzbauweisen erleben seit Jahren einen Boom, und auch im Innenausbau ist das edle Material vielseitig im Einsatz. Vor allem Parkettböden erfreuen sich unverändert hoher Beliebtheit.

Doch woher stammt das Holz, das beim Bau zum Einsatz kommt? In jüngster Zeit ist Bambus aus China populär geworden. Streng genommen handelt es sich hierbei um ein Gras, das beim Wachsen verholzt. Es gibt unterschiedliche Sorten, die bis zu 30 Meter hoch werden können.

Ökologisch ist Bambus unproblematisch, da es auch ohne Kunstdünger schnell und üppig wächst. Außerdem ist es hart und robust.

Schließt man jedoch den Transportweg und -aufwand in die Nachhaltigkeitsbetrachtung ein, verschlechtert sich die Bilanz gewaltig.

Ähnlich verhält es sich mit Tropenhölzern. Selbst wenn Bangkirai, Teak & Co. aus seriöser Holzbewirtschaftung stammen (was oft nicht der Fall ist), müssen sie weite Wege zurücklegen, um bei deutschen Verbraucherinnen und Verbrauchern anzukommen.

Dann doch lieber heimischen Hölzern den Vorzug geben. Diese Holzarten stärken die Verbundenheit mit der Region und erfordern nur kurze Transportwege - ein wichtiger Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit.

Außerdem sehen Parkettböden aus heimischem Holz einfach gut aus.

Die beliebteste Holzart für Parkett ist nach wie vor Eiche. Rund 80 % des verkauften Parketts in Deutschland sind nach Branchenangaben aus diesem Holz. Verbraucherinnen und Verbraucher schätzen an Eichenholz neben der markanten Maserung, dass es hart und robust ist und auch stärkerer Beanspruchung standhält.

Dank dieser Eigenschaften ist es selbst für den Einsatz in Bad und Küche geeignet. Weitere

Holzsorten, die für Parkettböden verwendet werden, sind Buche, Esche, Ahorn, Kirsche, Nussbaum und Birke. Die Verwendung von weicheeren Nadelhölzern wie Kiefer und Fichte ist für Parkett nicht verbreitet, wohl aber bei der Verlegung von Dielenböden.

Parkett aus heimischen Hölzern kann als Massivparkett oder Mehrschichtparkett verlegt werden.

In letzterem Fall besteht die Deckschicht aus Holz, darunter befinden sich Holzwerkstoffe.

Die einzelnen Schichten werden verleimt. Ein Vorteil von Mehrschichtenparkett kommt bei der Verbindung mit einer Fußbodenheizung zum Tragen. Dank der geringen Aufbauhöhe leitet dieser Boden die Wärme rascher weiter als Massivparkett, das sich jedoch grundsätzlich ebenfalls für eine Fußbodenheizung gut eignet.

Die Vorzüge der Kombination Parkett und Fußbodenheizung kommen dann zur Geltung, wenn der Bodenbelag vollflächig auf den Untergrund geklebt ist. Diese Arbeit sollte ein Profi erledigen.

Er prüft zunächst den Untergrund und bereitet ihn bei Bedarf fachgerecht auf, bevor er das Parkett vollflächig klebt und verlegt. Die feste Verbindung zwischen Untergrund und Bodenbelag hat noch einen weiteren wichtigen Vorteil: Sie verhindert die Bildung von Luftpolstern und sorgt so für deutlich geringeren Raum- und Trittschall.

Wichtig für die Bewohnerinnen und Bewohner: Sie sollten darauf achten, dass der von Ihnen beauftragte Fachmann einen Klebstoff benutzt, der das Emicode-Zeichen EC 1 trägt.

Denn nur bei Produkten, die dieses Siegel haben, ist gewährleistet, dass die Emissionen so gering sind, dass sie die Wohngesundheit nicht beeinträchtigen.

Auch die der kleinen Mitbewohner. (Initiative Parkett im Klebeverbund (PIK))



MIT SICHERHEIT IHR TISCHLER

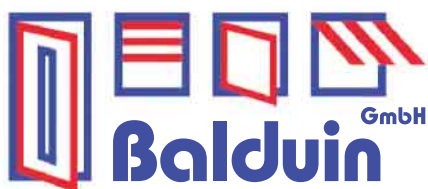
- Möbel (für Wohn-, Küchen-, Bad- und Schlafbereich)
- Boden-, Wand- und Deckenbeläge
- Holz- und Kunststofffenster
- Zimmertüren, Haustüren aller Art
- Fenster: Reparatur und Wartung
- Einbruchssicherung
- Brandschutz



Tobias Gregor
TISCHLERMEISTER

Beratung | Planung | Ausführung
Birkenweg 9 · 53347 Alfter
fon 02 28 / 3 69 58 03
info@tobiasgregor.de · www.tobiasgregor.de

Qualität ist unsere Stärke



Fenster
Türen
Rollladen
Insektenschutz

Baldwin GmbH · Inhaber: Harald Josef Baldwin

Blumenstraße 97 · 53332 Bornheim

Telefon 022 27 / 22 83 · Telefax 022 27 / 55 32

www.baldvin-bornheim.de · baldvin@netcologne.de

RAUM AUSSTATTUNG K.H. SINZIG

POLSTERN
DEKORATIONEN
INSEKTENSCHUTZ
SONNENSCHUTZ
WASCHSERVICE

Wir sind wieder für Sie da!

www.deko-sinzig.de

KÖLNER STR. 40 · 53913 HEIMERZHEIM
TEL. 0 22 54/23 34 · FAX 0 22 54/63 21
E-MAIL: kontakt@deko-sinzig.de



Mehr Lebensluft

Systeme für Wohnungslüftung sorgen dank Feinfilter für allergenfreie Raumluft

Pollen, Feinstaub, CO2, Ausdünstungen aus Möbeln, Baustoffen und Putzmitteln: In geschlossenen Räumen können viele Schadstoffe für „dicke Luft“ sorgen. Dies kann auf Dauer krank machen, denn den Großteil unserer Lebenszeit halten wir uns in Innenräumen auf. Um eine gesunde Raumluftqualität sicherzustellen, ist regelmäßiges Lüften daher enorm wichtig.

Saubere Luft zum Atmen

Mit der manuellen Fensterlüftung lässt sich das Problem aber kaum beheben, denn auch von draußen kann beispielsweise mit Pollen oder Feinstaub belastete Luft ins Haus gelangen. Eine wirksame und zugleich auch noch energieeffiziente Lösung für gesunde Raumluft ist daher die kontrollierte Wohnungslüftung. Dabei führen

Lüftungsanlagen die belastete Raumluft zuverlässig nach außen ab, leiten gefilterte Außenluft ins Haus und sorgen so für mehr „Lebensluft“. Bei der Initiative „Gute Luft“ unter www.wohnungslueftung.de gibt es mehr Informationen zu den verschiedensten Lüftungslösungen für nahezu jedes Wohngebäude. Sie eignen sich für den Neubau, können aber auch nachträglich eingebaut werden. Der Staat unterstützt zudem mit attraktiver Förderung, über welche das Infoportal ebenfalls einen kompakten Überblick bietet.

Steuerung per Sensoren

Die effiziente Filtertechnik der kontrollierten Wohnungslüftung verhindert, dass Feinstaub, Pollen und Insekten beim Lüften ins Haus gelangen. So herrscht immer



Lüftungsanlagen führen Schadstoffe zuverlässig ab und halten dank Filtertechnik Pollen und Feinstaub draußen. Foto: DJD/Initiative Gute Luft/Studio Romantic - stock.adobe.com

frische Luft, auch bei geschlossenen Fenstern. Damit das Lüftungssystem effizient arbeitet, sollten die Filter mindestens einmal im Jahr überprüft und ausgetauscht werden, bei Bedarf auch öfter. Sie können ganz einfach selbständig ausgewechselt werden. Durch den stetigen, aber zugleich zugluftfreien Luftaustausch beugen Lüftungsanlagen auch einer zu ho-

hen CO2-Konzentration sowie der Entstehung von Schimmel vor. Über Sensoren lassen sich Feuchte, CO2- und Schadstoffgehalt gezielt überwachen und individuell nach Bedarf steuern, auch per App. Im Vergleich zum manuellen Lüften sind Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung zudem energieeffizient und senken die Heizkosten. (DJD)

Rollladen, Raffstoren und Textilscreens



- + Hochwertige Qualität „Made in Germany“
- + Riesige Auswahl an Designs, Farben und Materialien
- + Langjährige Erfahrung in Beratung und Montage

Große Ausstellung

Mo.–Do. 07.30 – 17.30 Uhr
Fr. 07.30 – 16.00 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

23. Theaterspaziergang zum Welttheatertag 2024

Mehr Einblick in Bonns Theaterleben an einem Tag geht nicht!

Er ist schon etwas ganz Besonderes, der Theaterspaziergang der Theatergemeinde Bonn - in diesem Jahr zwei Tage vor dem Welttheatertag am Montag, 25. März. Wir besuchen an diesem Tag mehr als ein Dutzend Spielstätten, blicken hinter die Kulissen und Vorhänge von großen und kleinen Bühnen, erleben Treffen mit Verantwortlichen der Bonner Theater und mindestens zwölf Stunden lang beste Unterhaltung und Information. Das gibt es wirklich nur einmal pro Jahr und nur bei der Theatergemeinde. Auch wenn es - trotz Sonderbus - ein wenig anstrengend ist: Kaffeepausen und Mittagsimbiss in verschiedenen Theatern sowie die vielen Eindrücke lassen den Tag im Fluge vergehen. Und bei Ihren nächsten Theaterbesuchen werden Sie manches mit anderen Augen sehen. In diesem Jahr ist eine Station neu mit dabei: Wir besuchen erstmals die „Zentrifuge“, Konzertsaal und neue Heimat des „Bon(n)Raum Theaters“. Bitte beachten Sie: Es gibt unterwegs mehrere steile Treppen. Für Personen mit eingeschränkter Bewegungsfähigkeit ist die Veranstaltung nicht geeignet. Termin: Montag, 25. März, von 9 bis ca. 21.30 Uhr. Der Unkostenbeitrag beträgt für Mitglieder 79 Euro, für Gäste 85 Euro (inkl. Busfahrt, Führungen, Mittagsimbiss, einmal Kaffee/Tee, ein Kaltgetränk, Abschlussumtrunk und fachkundige Begleitung durch die Vorsitzende der Theatergemeinde Bonn, Elisabeth Einecke-Klöve Korn).



Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Bonn-Hardtberg
Für einen Kunden suchen wir ein EFH, gerne auch im Altbau/Villenstil mit Garten, möglichst freistehend und in Alleinlage, Wfl. ab 150 m².
Preis: offen

Bad Godesberg
Für eine solv. Familie suchen wir ein EFH, DHH oder Reihenhäus, Wfl. ca. 120 m² und mind. 3-4 Zimmern, gerne auch ein Altbau mit Charme.
Preis bis ca. 730.000,- €

Diskreter Verkauf
Auf Wunsch vermarkten wir Ihre Immobilie unter Ausschluss der Öffentlichkeit - privat, vertraulich und diskret. Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne unverbindlich!

Bonn/Zentrumsnähe
Für ein Ehepaar suchen wir eine kleine gepflegte Eigentumswohnung mit Balkon und PKW-Stellplatz, gerne im OG und ggf. mit Aufzug im Haus.
Preis bis ca. 270.000,- €

www.bender-immobilien.de • 0 22 8 / 92 68 71 91

Vergabe der Plätze nach Reihenfolge der Anmeldungen, max. 40 Personen.
Anmeldungen bitte schriftlich: Per Mail - info@tg-bonn.de oder per Post an: Theatergemeinde Bonn, Bonner Talweg 10, 53113 Bonn



Dreimol Edeka Mohr Alaaf

Kinderalfreda Mia I. besuchte den Supermarkt - „Aus’m Dörp für das Dörp“

Alfter-Ort. Pünktlich um 11.45 Uhr erhielt am 3. Februar das jecke Treiben bei Edeka Mohr am Herrenwingert seinen fröhlichen Einzug. Kinderalfreda Mia I. (Kentenich) enterte mit ihrem Gefolge den Supermarkt am Herrenwingert und versetzte Mitarbeiter und Kunden mit einer Spontanpolonäse in die richtige karnevalistische Stimmung. „Es ist für uns Jahr für Jahr ein ganz besonderes Erlebnis, wenn die Alfterer Tollitäten zu uns zu Besuch kommen“, freute sich Geri Fuchs, Abteilungsleiterin Kasse. „Mia I. versteht es mit ihrer Herzlichkeit und ihrem Charme, die Menschen in ihren jecken Bann zu ziehen und pure Lebenslust zu verbreiten. Die Alfterer können sich glücklich schätzen, ein solch sympathische Kinderalfreda zu haben.“

Mia I. überbrachte aber nicht nur jecke Fröhlichkeit, sondern nutzte die Gelegenheit, Edeka Mohr für die Unterstützung des närrischen Brauchtums zu danken. „Ohne Sponsoren wie Ihr Geschäft könnten wir nicht so Karneval feiern wie wir es jetzt tun. Dann würde die fünfte Jahreszeit in unserem Ort deutlich kleiner ausfallen und viel Gemeinsamkeit ginge verloren.“ „Aus’m Dörp für das Dörp“ ist laut Inhaberin Kirsten Mohr eine grundlegende Maxime bei Edeka Mohr. „Seit zwanzig Jah-

ren kommen die Tollitäten nun schon zu uns. Wir sind auch selbst schon im Alfterer Zug mit einer Gruppe dabei gewesen. Mit unserem Engagement im und für das örtliche Brauchtum wollen wir den Menschen hier in Alfter etwas zurückgeben und Danke sagen dafür, dass sie uns als Kunden schon seit vielen Jahren die Treue halten. Das ist in unserer schnelllebigen Zeit keine Selbstverständlichkeit.“ Auch kann der 2004 gegründete Supermarkt Edeka Mohr in Alfter zusammen mit seinen Kunden in diesem Jahr auf 20 erfolgreiche Jahre zurückblicken. Unter dem Motto „Think Mohr!“ werden Kirsten Mohr und ihre Mitarbeiter weiterdenken, mitdenken, nachdenken, nicht in Kategorien denken, sondern in alle Richtungen denken, um für die Zukunft das Angebot und die Services im Interesse der Kunden weiterzuentwickeln und zu optimieren. Eine besondere Spende in Form von Speisekartoffeln überreichte Wilfried Odenthal, Inhaber des gleichnamigen Landwirtschaftsbetriebs in Erftstadt-Erp und langjähriger Zulieferer von Edeka Mohr, der Kinderalfreda als Verteilmaterial beim Karnevalszug. Und wer beim Zug nicht in Genuss dieser Kartoffelspezialität kommt, kann sie ganzjährig im Supermarkt am Herrenwingert kaufen. (WDK)



Dreimol Edeka Mohr und Kartoffelspender Wilfried Odenthal Alaaf - Mia I. und ihr Gefolge lieben die Förderer des Alfterer Brauchtums närrisch hochleben.



Mit einer Spontanpolonäse sorgten Kinderalfreda Mia I. und ihr Gefolge für jeckes Feeling bei ihrem Besuch im Supermarkt Edeka Mohr. Fotos: WDK



Ihre Genußexperten 1 x in Alfter und 4 x in Bonn

Wir suchen Unterstützung im Team!

Du bist auf der Suche, nach einem Job?
Wir freuen uns, wenn Du Dich bei uns meldest!


0151 - 16986127

Mail: bewerbung@edeka-mohr.de

Junge Jecken in Alfter außer Rand und Band

Kinderkarnevalszug begeisterte Teilnehmer und Zuschauer gleichermaßen - Kinderalfreda Mia I. schwer happy

Alfter-Ort. Der Wettergott hatte ein Einsehen: Pünktlich zum Start des Alfterer Kinderzuges hörte es auf zu nieseln und rund 750 junge Jecken inklusive ihrer erwachsenen Begleiter konnten sich mit viel Freude und Spaß auf ihren diesjährigen Umzug machen. Und so konnte Kinderalfreda Mia I. (Kentenich) die über 30 Gruppen an ihrem Prunkwagen vorbeiziehen sehen, bevor sie sich mit ihrem Gefolge als letzte auf den närrischen Weg machte. Es war ein beeindruckendes Bild für die zahlreichen Eltern, Geschwister, Verwandten Freunde und Gäste, kurz für alle Jecken am Wegesrand, die sich über reichlich Kammelle und anderes Wurfmaterial freuen konnten. Hinter dem Tambourcorps Oede-

koven machten sich die bunt und mit viel Esprit verkleideten Gruppen der sechs Kindergärten auf den Weg. Es folgten 13 Klassen der Anna-Schule. Erstmals war das neugegründete Gymnasium am Start. Ihre schwarzen Gewänder sollten aber nicht den frühen Tod ihrer Institution betrauern, sondern einen späteren erfolgreichen schulischen und universitären Abschluss als Ziel verdeutlichen. Mögen die Wünsche und Erwartungen der jungen Fünftklässler ohne Ehrenrunde in Erfüllung gehen und mit dem Abitur in neun Jahren gekrönt werden. Begleitet vom Erfolgshit der Höhrner „Pass up Prinzessin, dat Krokodil will Dich fressen“ zogen nicht nur jene gefährlichen Echschen und weiblichen Thronfolgerinnen durch

das jecke Alfter. Monster verbreiteten Gruselspaß, den Panzerknackern ging es nicht um den schnöden Mammon, sondern ums Kammelle werfen, tierisch joot drupp waren die Pänz vom Kiku Kinderland, die Fröbel Kids waren außer Rand und Band und die Tiger der Rasselbande hatten frei, betörten aber mit viel Geschrei. Eine Gruppe ging gleich als „Wedder“ (egal ob Regen, Gewitter, Wolken oder Sonnenschein) und war so passend zur realen Witterung auf der sicheren Seite. Leider reicht der Platz nicht aus, um noch all die anderen teilnehmenden Gruppen ausführlich würdigen zu können. Kurz zusammengefasst: Der Zug war wieder einmal einer der schönsten und größten im ganzen Vorgebirge.

Mia I. war deshalb zu Recht aus dem Häuschen. „Mein Gefolge und ich haben bei fast 100 Auftritten so viele schöne und unvergessliche Tage erlebt, aber der Zug heute toppt nochmal alles.“ Bei der anschließenden „2. Alfterer Jecke Pänz Karnevalsfete“ in der Turnhalle ließen die Jungkarnevalisten es noch einmal so richtig krachen. Nun freut sich die zauberhafte und charmante närrische Alleinherrscherin in Alfter-Ort - es gibt ja keine erwachsenen Tollitäten im Dorf - vor allem noch auf den Veilchendienstagszug, bei dem sie dann nochmals das wohl einmalige Gefühl genießen darf, mittendrin im jecken Geschehen und nicht nur dabei zu sein. (WDK)



Gleich geht es los. Mia I. wartet mit ihrem Gefolge vor ihrem Prunkwagen voller Vorfreude auf den Zugstart. Fotos: WDK



Egal ob es regnet oder schneit - diese toll kostümierte Gruppe ist für jedes Wetter gewappnet.



Die Tiger der Rasselbande machen den Anfang und sorgen gleich für jecke Stimmung.



Die Fröbel Kids kommen vom Waldesrand und sind mal wieder außer Rand und Band.



Die Monster der 3b sorgen für Gruselspaß von Kopf bis Zeh.



Gerade beim Gymnasium eingeschult und schon ans Abitur denken: Die Junggymnasiasten blicken der Zukunft positiv entgegen.



Wenn doch alle Panzerknacker ihren Spaß beim Kamelle werfen und nicht beim Safe knacken hätten.



YARIS-START BEI 3H! TAGESZULASSUNGEN ZU TOP KONDITIONEN!



Über 200 Tageszulassungen sofort verfügbar!

Hauspreis
17.490 €

Kraftstoffverbrauch Toyota Yaris 5-Türer Comfort, Benzin: 1,0-L-VVT-i, 53 kW (72 PS) 5-Gang-Schaltgetriebe: Kurzstrecke (niedrig): 6,3 l/100 km; Stadtrand (mittel): 5,0 l/100 km; Landstraße (hoch): 4,8 l/100 km; Autobahn (Höchstwert): 6,4 l/100 km; kombiniert: 5,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 127 g/km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren. Abb. zeigt Sonderausstattung.



3H Automobile GmbH
Bornheimer Str. 165 / 53119 Bonn
Boschstr. 16 / 53559 Rheinbach

Toller Start in den Alfterer Straßenkarneval

Impekoven. Es war ein beeindruckendes Bild, was sich am 3. Februar in den Straßen Impekovens abspielte. Getreu dem Motto „Sing, Laache und Danze - jeck Impekoven, dat kannste“ zogen 24 Gruppen und Festwagen, traditionell angeführt vom „Impekovvene Jeck“, durch die Straßen des Mittelortes und sorgten für närrisches Feeling bei Zugteilnehmern und Gästen am Wegesrand. Mit dabei waren die Jecken aus Gielendorf und Oedekoven, die keine eigenen Züge haben. Die Stimmung war ausgelassen, jede Menge kreativer Gruppen und Prunk-

wagen, die Straßen waren propentvoll mit feierwütigen und buntkostümierten Jecken. Es war ein Erlebnis für alle, egal ob im Zug oder am Straßenrand, das im Gedächtnis bleiben wird. Und es setzte erneut einen formidablen Anfang für den Straßenkarneval in der Gemeinde Alfter, wie er besser nicht sein konnte.

Auffällig war dieses Jahr die Zahl der Gruppen, die sich mit den großen Streitthemen in der Gemeinde, dem kommunalen Haushalt, der Grundsteuererhöhung und des damit verbundenen Begehrens der Bürgermeister-Abwahl, auf närrische Art näherten und auseinandersetzen. So lud die KG „Besser spät als nie“ ins „Brauhaus zur Hohen Grundsteuer“ ein. Die United Mädellzzz boten sich gleich als Problemlöser an („Wenn die Gemeinde Alfter es nicht kann, sind jetzt die United Mädellzzz dran“). Und „De Wolfsberjer Wibbelstetze“ setzten noch einen drauf und versprochen: „Dat Amt fischt m'r dat Jeld us d'r Täsche, n' doch m'r blieve he och ohne cash“. Unter den Fußgruppen und Prunkwagen mit insgesamt mehr als 600 Teilnehmern befanden sich viele, die ihre Vereinsjubiläen zum Thema hatten. Das Damenkomitee „Frohsinn“ ist seit „60 Jahr en de Bütt“. Die örtliche Feuerwehr feiert gleich doppelt: 90 Jahre Löschgruppe und 40 Jahre Jugendfeuerwehr. Erstmals war Blau-Weiß Oedekoven dabei. Der Sportverein war der glückliche Gewinner eines Promotionwagens, den ein Gönner dem Karnevals-

schuss Impekoven für eine Verlosung zur Verfügung gestellt hatte. Dass „Köbes, Kölsch und lecker Mädche“ nicht fehlen durften, dafür sorgten erneut „De Gielendorfer“. Die Schützen Nettekoven-Impekoven waren sich sicher: „Wat mir Schütze uch mache, mir schunkele und lache.“ Natürlich war der Landtagsabgeordnete Oliver Krauß auf dem riesigen Prunkwagen des Haarstudio Trend & Style dabei, wo er zusammen mit Starfriseur Imad Rahi Kamelle ohne Ende auf das närrische Volk warf. Und für den Apres-Ski-Club „Lagerkoller“ war klar: „Ob Birne, Haselnuss oder Likör, auf der Piste gibts heute ein Malheur.“ Rund drei Stunden war der



Wie immer bahnte der Impekovvene Jeck dem Zug den Weg durch die jubelnden Massen. Fotos: WDK

närrische Lindwurm unterwegs, bevor nach Zugende im Festzelt oder im privaten Kreis kräftig weitergefeiert wurde. (WDK)

HAARSTUDIO
Trend & Style
Friseurmeister Imad Rahi Landesmeister
-2019/22-



Ihr Haar-Spezialist

Am Rathaus 13b
53347 Alfter Oedekoven
Tel.: 02 28 / 2 43 36 86
www.haarstudio-trend-style.de

Öffnungszeiten:
Di.-Fr.: 9.00-18.00 Uhr
Sa.: 8.00-14.00 Uhr



Im „Brauhaus zur hohen Grundsteuer“ schenkte die KG „Besser spät als nie“ der Lokalpolitik kräftig „Bürgermeister Bräu - originalgetreu nach Wahrheitsgebot von 2024“ ein.



„60 Jahr en de Bütt“ - das Damenkomitee „Frohsinn“ feierte ausgelassen das Jubiläum.

aktivo
TRAINING & REHA

- REHA-Sport • Medizinischer Geräte-Zirkel
- Dr. Wolff Rückenzentrum • Yoga • Pilates

Chateaufstr. 1-5 • 53347 Alfter-Oedekoven
Tel.: 0228 - 928 926 44 • www.aktivo-alfter.de

Ihre Alternative für Bonn!
Citroën-Service

Autohaus Schiffmann
GmbH & Co. KG

Kölstr. 333 • 53117 Bonn

Telefon: (0228) 555 89-0

Fax: (0228) 67 83 53

citroen@auto-schiffmann.de



CITROËN

www.autohaus-schiffmann.de

Lokalpresse und Brauchtum - das gehört zusammen

Großer Auftrieb beim Prinzenempfang von Rautenberg.Media - Georg I. und Gine I. nebst Gefolge mittendrin



Verstanden sich von Anfang an prima und waren für jeden Spaß zu haben: Georg I. und Gine I. (in rot) und Joey I. und Ulli I. aus Heimerzheim (in blau).

Troisdorf. „Es ist einfach herrlich, dass heute, am Tag vor Weiberfastnacht, wieder so viele Tollitäten aus dem ganzen Rhein-Sieg-Kreis unserer Einladung gefolgt sind und hier bei Rautenberg-Media für super Stimmung und ansteckenden Frohsinn sorgen“, begrüßte Moderatorin Nathalie Lang die närrischen Regenten aus dem Einzugsgebiet der Medien des Rautenberg Verlagshauses. Und dieses jecke Feeling war nicht nur bei ihr der Fall, sondern ebenso bei den Prinzenpaaren, Dreigestirnen und Einzeltollitäten mit ihren Gefolgen, bei den Mitarbeitern und den Gästen. Und mittendrin und nicht nur dabei waren Georg I. und Gine I. (Saguer), die nicht nur allseits beliebten, sondern vor allem auch mit einem unbändigen karnevalistischen Gen infizierten Repräsentanten des Alfterer Doppelortes Volmershoven-Heidgen, mit ihrem sympathischen Gefolge. „Für uns ist es ein ganz besonderes Erlebnis, einmal an dem Ort zu sein, an dem unsere Lokalzeitung ‚Wir In Alfter‘ und ihre Schwesterblätter ihre Heimat haben. Denn für uns Karnevalisten ist die Unterstützung durch die Lokalpresse unersetzliche Voraussetzung für eine gelungene Session. Das Brauchtum braucht die lokale Berichterstattung wie wir Menschen die Luft zum Atmen“, ließ Prinz Georg I. die versammelten Jecken wissen. „Deshalb

sind wir mit unserem Gefolge gern nach Troisdorf gekommen, um damit zugleich unsere Dankbarkeit für die beispielhafte Berichterstattung auszudrücken, verbunden mit der Hoffnung, dass nicht nur wir Karnevalisten, sondern auch die anderen Vereine und Ehrenamtler, die sich im Brauchtum engagieren, weiterhin darauf rechnen dürfen.“ Das fand auch Anja Frenkel, Prinzenführer und Ortsausschuss-Vorsitzende: „Das Motto unseres Prinzenpaares ‚Uns Hätz schlät för uns Dörp‘ und euer ‚Lokaler geht’s nicht‘ - das passt einfach.“ Leider war es Kinderalfreda Mia I. (Kentenich) aus Alfter-Ort wegen anderer Verpflichtungen nicht möglich, nach Troisdorf zu kommen. Gemeinsam mit Georg I. und Gine I. hatte sie aber entscheidenden Anteil daran, dass die nun zu Ende gegangene Session in der Gemeinde Alfter ein grandioses Gemeinschaftserlebnis wurde und damit dem örtlichen Brauchtum neue Impulse einhauchte. Die lokale und regionale Verbundenheit ist ein wichtiger Punkt beim nun schon zum 13. Mal durchgeführten Prinzenempfang von Rautenberg.Media. Schließlich ist die Brauchtumspflege eine unersetzbare Voraussetzung für erfolgreiche Lokalmedien. Diese enge Verbundenheit wird Rautenberg.Media weiterhin pflegen, um damit die



Georg I. und Gine I. sorgten bei ihrem Auftritt mächtig für Stimmung im Rautenberg-Foyer. Fotos: WDK

Erfolgsstory seiner lokalen Medien weiter wachsen zu lassen. Deshalb freuen sich schon heute alle auf den 26. Februar 2025,

wenn die Rautenberg Media KG erneut „zum Dag der Tollitäten un Gefolge in dat Foyer vum Medienhuus enlade dät“. (WDK)

Bosch Car Service Kopp

Profi KFZ-Werkstatt für Reparaturen und Serviceleistungen für alle Marken.

Unser Bosch Service besticht durch faire Preise und original Bosch-Ersatzteile.

Alljährliche Inspektion oder eine Abgasuntersuchung? Kein Problem, wir sind der starke Partner an Ihrer Seite!

- Transparenz, guter Service & super Bosch-Qualität
- Inspektion und Wartung • Elektronik Service
- Bremsen Service • Heizung Klima • Motorservice



Schöntalweg 15
53347 Alfter-Oedekoven
Tel.: 02 28 / 62 32 01
Fax: 02 28 / 62 46 72

Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag
von 8.00 - 17.30 Uhr
Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr

Reparatur-Annahme/Verkauf
geöffnet ab 7.30 Uhr

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 17. Februar

Apotheke im Knauber

Endenicher Straße 138, 53115 Bonn, 0228-512370

Sonntag, 18. Februar

Apotheke Sonnenschein

Ziegelweg 1, 53347 Alfter, 0228/9024520

Montag, 19. Februar

Apotheke Neue Mitte

Auerberger Mitte 3, 53117 Bonn, 0228/9263770

Dienstag, 20. Februar

Herz-Apotheke

Oppelner Str. 130, 53119 Bonn, 0228/97626845

Mittwoch, 21. Februar

Roncalli Apotheke

Roncallistr. 43, 53123 Bonn, 0228/647092

Donnerstag, 22. Februar

Rhein-Apotheke

Gerhard-von-Are-Str. 4-6, 53111 Bonn, 0228/635022

Freitag, 23. Februar

Europa-Apotheke

Oppelner Str. 128, 53119 Bonn, 0228/662199

Samstag, 24. Februar

Auerberg Apotheke

Kölstr. 480, 53117 Bonn, 0228/559440

Sonntag, 25. Februar

Bären-Apotheke

Am Herrenwingert 6, 53347 Alfter, 02222/5068

Montag, 26. Februar

Engel-Apotheke

Rochusstr. 192, 53123 Bonn, 0228/622618

Dienstag, 27. Februar

Charlotten-Apotheke

Schlesienstr. 17-19, 53119 Bonn, 0228/662232

Mittwoch, 28. Februar

Antonius Apotheke Bonn

Am Kettelerplatz 10, 53121 Bonn (Dransdorf), 0228/661344

Donnerstag, 29. Februar

Kosmos Apotheke

Rochusstr. 180, 53123 Bonn, 0228/614399

Freitag, 1. März

Quellen-Apotheke

Chateaufstr. 7, 53347 Alfter, 0228/640050

Samstag, 2. März

Donatus-Apotheke

Königstr. 63, 53332 Bornheim, 02222-2503

Sonntag, 3. März

Markus-Apotheke

Schumacherstraße 2-10, 53332 Bornheim, 02222/931440

(Angaben ohne Gewähr)

Rohrreinigung Rademacher

🔧 **Rohrreinigung**
(WC - Küche - Keller - Bad)

🔧 **Kanal TV - Untersuchung**

🔧 **Kanal-Sanierung**
(Ohne Aufzugraben)

🔧 **Rückstausicherung**



Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region

Herr Schreiber

0151 70 89 47 50 📞

POÉTES

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Kanaltechnik

www.poeteskanaaltechnik.de

Euskirchen: 0 22 51 - 510 67

Rheinbach: 0 22 26 - 91 13 10

Notdienst: 0700 - 47 06 47 06
(zum Ortstarif)



BESTATTUNGEN
Kievernagel

seit 1886

Familienunternehmen in 5. Generation

- + Durchführung aller Bestattungsarten
- + Gestaltung von individuellen Trauerfeiern
- + Bestattungen auf allen Friedhöfen

- + Trauerdrucksachen, Druck im Hause
- + Bestattungs-Vorsorgeberatung und Verträge
- + Hauseigene Trauerhalle

Alfter
Knipsgasse 25a

Bornheim
Bonner Straße 43

Telefon
02222 2331

info@bestattungen-kievernagel.de · www.bestattungen-kievernagel.de

NOTFALL-SCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/ Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ÖRTLICHE
NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher Bereitschafts-
dienst

0228 / 24 25 444

Krankenhäuser

Universitätskliniken, Venus-
berg

0228 / 287-0

Helios Klinikum Bonn/Rhein-
Sieg

0228 / 64 81-0

Krankennotruf

Krankensalbung und die Ster-
besakramente für Alfter

0179 / 67 08 941

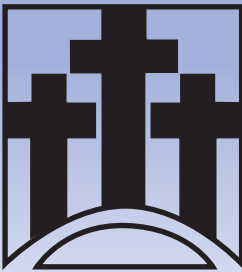
Tierärzte

Tierärztliche Klinik für Klein-
tiere Windeck

02292 / 5051

Tierärztliche Klinik für Pferde
Aggertal, Lohmar-Wahlscheid

02206 / 91 04 10



BESTATTUNGSINSTITUT FRITZ

- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- anonyme Bestattungen
- Waldbestattungen
- Friedwaldbestattungen
- Diamantbestattungen
- Überführungen weltweit

Auf Wunsch Hausbesuche!

☎ 0228 / 227 0006

info@beerdigungsinstitut-fritz.de
www.beerdigungsinstitut-fritz.de



Hauptstraße 550
53347 Witterschlick /
Volmershoven

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Ge-
fühl auf ihrem nächtlichen Weg mit
einem netten Gespräch ablenken
lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



Am Rathaus · 53347 Alfter

Tel.: 0228-640050

Fax: 0228-7481155



Gründung des Vereins „Freie Bienen e. V.“

**Königswinter. Die Etablierung var-
roatoleranter Honigbienen und
die Wiederansiedlung von überle-
bensfähigen wilden Honigbienen
in Deutschland sind zwei zentra-
le Ziele des neu gegründeten Ver-
eins „Freie Bienen e. V.“. Der Ver-
ein ist kein klassischer Imkerver-
ein, sondern versteht sich als Er-
gänzung und Bindeglied zwischen
Wissenschaft und Praxis.**

Jedes Jahr verlieren Imkerinnen
und Imker bis zu 20 Prozent ihrer
Bienenstöcke durch Varroose. Die-
se Erkrankung wird durch den
Befall mit der Milbe Varroa des-
tructor ausgelöst, die in den
1980er-Jahren nach Deutschland
eingeschleppt wurde. Die Milbe
schädigt die Brut der Bienen und
macht sie anfällig für Krankhei-
ten und Missbildungen. Bislang
gibt es keine nachhaltig erfolg-
reiche Behandlungsmöglichkeit
gegen die Varroose. Die Imker ver-
suchen, Verluste durch verschie-
dene Maßnahmen zu reduzieren,
u. a. durch Behandlung mit orga-
nischen Säuren. Bislang erfolglos!
Hier setzt die Arbeit des Vereins
an, der sich für eine nachhaltig

behandlungsfreie Imkerei ein-
setzt, in der die Honigbienen „ler-
nen“, mit der Milbe in Koexistenz
zu leben. Dazu startet in 2024 ein
Projekt, das von namhaften Wis-
senschaftlern und Bienenforschen-
den entwickelt und bereits in
mehreren Ländern erfolgreich in
der Praxis erprobt wurde. Durch
die Unterstützung der natürlichen
Selektion „lernen“ Honigbienen,
mit dem Parasiten zu leben. Das
Ziel ist eine sich selbst erhalten-
de Population varroatoleranter

Honigbienen. „Das ist die Voraus-
setzung dafür, dass sich Honig-
bienen wieder auswildern und in
der Natur ohne Einfluß des Men-
schen überleben können“, sagt
Dr. Bernd Zimmermann (1. Vorsit-
zender des Vereins). Wildlebende
Honigbienen liefern einen un-
schätzbaren Beitrag für den Er-
halt der genetischen Vielfalt die-
ser Spezies. Diese Vielfalt ist der
Schlüssel für eine erfolgreiche
Anpassung von Honigbienen an
sich ändernde Umweltbedingun-

gen. Jetzt und in Zukunft. Das Pro-
jekt findet unter wissenschaftli-
cher Begleitung und in engem
Austausch mit Bieneninstituten
und Naturschutzorganisationen
statt. Daneben sind Aufklärungs-
kampagnen, Schulungen und
Workshops zum Thema geplant
und die Unterstützung lokaler Im-
ker und Bienezüchter. Weitere
Informationen zum Verein „Freie
Bienen e. V.“ und Möglichkeiten
der Unterstützung bietet die Web-
seite: www.freie-bienen.de.



Gründungsmitglieder des Vereins „Freie Bienen e. V.“



Boom beim Leitungswasser

Umfrage: Regelmäßiger Konsum von Wasser aus dem Hahn ist deutlich gestiegen



Psychologische Einzelberatung und Selbstforschung im Dialog.

Wann ist eine psychologische Beratung hilfreich? Wenn sie sich zunehmend erschöpft und belastet fühlen. Wenn Probleme in ihrem Beruf oder in Familie und Partnerschaft ihnen über den Kopf wachsen. Wenn sie jemanden zum Reden brauchen, um sich selbst besser zu verstehen und neue Blickwinkel zu entdecken.

Beratungssitzungen dauern ca. 45 Minuten und finden in der Regel wöchentlich statt.

Je nach Bedarf reichen schon wenige Sitzungen aus, kann sich aber auch über einen längeren Zeitraum erstrecken.

In einem Erstgespräch werden die Rahmenbedingungen und das Honorar besprochen und vereinbart.

Personenzentrierte Beratung Psychotherapie ist in Deutschland als „Gesprächspsychotherapie“ wissenschaftlich anerkannt ist aber dennoch keine Kassenleistung.

**Erste Kontaktaufnahme unter:
schoenau55@googlemail.com**

Wasser aus dem Hahn zu trinken, ist auch eine Frage der Gewohnheit. Foto: DJD/Forum Trinkwasser/taramara78-stock.adobe.com

Immer mehr Menschen in Deutschland vertrauen auf die hohe Trinkwasserqualität und zapfen ihr Wasser direkt vom Wasserhahn.

Das belegt die jüngste Befragung von Trinkwasserkunden durch das Marktforschungsinstitut prolytics im Auftrag des Bundesverbandes der Deutschen Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW).

Demnach greifen rund 60 Prozent aller Befragten regelmäßig und etwa 25 Prozent zumindest gelegentlich auf stilles oder aufgesprudeltes Leitungswasser zurück.

In der vorangegangenen Befragung zwei Jahre zuvor hatten erst etwa 50 Prozent angegeben, regelmäßig Leitungswasser zu konsumieren.

Damals lag die Quote der gelegentlichen Nutzerinnen und Nutzer bei 35 Prozent.

Teuerung und mehr Sprudler: Die Gründe für den hohen Verbrauch von Leitungswasser Experten sehen verschiedene

Gründe für den Anstieg. „Die Konsumforschung zeigt, dass die hohe Teuerung Menschen nach günstigen Alternativen greifen lässt.

Da Trinkwasser aus dem Hahn qualitativ hochwertig und preisgünstig ist, nutzen viele Menschen nun verstärkt das Wasser aus ihrem heimischen Wasserhahn“, so Dr. Stefan Koch vom Forum Trinkwasser e. V. In der Vergangenheit war für viele Konsumenten oft der Kohlensäuregehalt der Grund, Mineralwasser aus dem Supermarkt zu bevorzugen.

Seit jedoch Sprudler immer kostengünstiger werden und vermehrt Einzug in die Haushalte halten, verzichten die Menschen zunehmend häufiger auf das Flaschenwasser aus dem Markt und bedienen sich an der eigenen Wasserleitung.

„Wir beobachten einen Trend, das Trinkwasser aus dem Wasserhahn je nach eigenem Gusto mit Kohlensäure zu versetzen und so bestmöglich an die eigenen Geschmacksvorlieben anzupassen“, erläutert Dr. Stefan Koch.

Wachsendes Angebot an Getränkesirupen zum Selbermischen

Verstärkt wird diese Entwicklung noch durch das stetig wachsende Angebot an Getränkesirupen zum Selbstmischen. So kann man inzwischen selbst Cola oder andere bekannte Markengetränke aus Konzentraten der Hersteller selbst zubereiten.

Damit sparen die Verbraucher nicht nur Ein- und Mehrwegflaschen sowie jede Menge Transportaufwand, sondern können ihren Getränkekonsum auch noch nachhaltiger gestalten. Umweltschutz, verminderter Ressourcenverbrauch und die Einsparung von Verpackungsmüll gewinnen damit ebenfalls mehr Bedeutung bei der Entscheidung für das regionale Leitungswasser. (DJD)

Illegale Graffiti und Schmierereien in Witterschlick - Bitte um Mithilfe

Aktuell treten Sachbeschädigungen durch Schmierereien und Graffiti im Ortsteil Witterschlick gehäuft auf. Es werden unter anderem Pflanzkübel, Laternenmasten und Stromkästen mit den Farben des 1. FC Köln überstrichen und darauffolgend mit den Farben von Borussia Mönchengladbach (schwarz, weiß, grün) übermalt. Die meist jugendlichen Täter sind sich über die rechtlichen und finanziellen Konsequenzen oft nicht im Klaren. Fakt ist: Schmierereien und illegale Graffiti sind Sachbeschädigungen, der Verursacher macht sich schadenersatzpflichtig und wird strafrechtlich verfolgt. Sämtliche Vorfälle werden

zur Anzeige wegen Beschädigung öffentlichen Eigentums gebracht, um eine konsequente Strafverfolgung zu ermöglichen. Die möglichen Konsequenzen reichen von Geldbußen bis zu einer Freiheitsstrafe von zwei Jahren. Das gemeindliche Ordnungsamt steht dazu in regem Austausch mit der Polizei. Jeder, der eine Schmiere- rei entdeckt, wir gebeten sich an

per E-Mail an ordnungsamt@alfter.de oder per Telefon an das Ordnungsamt, Frau Wolber unter 0228 6484-246 zu wenden. Die Graffiti und Schmierereien auf öffentlichen Flächen werden vom Bauhof schnellstmöglich beseitigt. Die Säuberungsprozedur ist aber sehr aufwendig. Dabei kommt es auf den Untergrund an, wie gut sich die

Farbe entfernen lässt. Kann die Farbe nicht beseitigt werden, müssen die Bauhofmitarbeiter die Flächen überstreichen oder Spezialfirmen beauftragt werden. Das verursacht hohe Kosten zu Lasten aller. Weitere Informationen und Hinweise für Eltern und Geschädigte zu illegalen Graffiti gibt es auf der Website www.polizei-beratung.de

Vortrag: Bedeutung des Gebäudeenergie- gesetzes (GEG) für die Bürger/- innen im Rhein- Sieg-Kreis

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale NRW erreichen immer wieder Rückfragen zum neuen Gebäudeenergiegesetz und dessen konkrete Auswirkungen auf neue Heizungsanlagen. Sie möchten die Richtlinien und Fristen auch besser verstehen? In einem Vortrag erläutern die Verbraucherzentrale NRW und die Energieagentur Rhein-Sieg die Inhalte des GEG, welches auch als Heizungsgesetz bezeichnet wird. Energieberater Philipp Stauß geht dabei auch auf mögliche Fördermittel zum Heizungstausch ein. Der Vortrag findet am Montag, 18. März 2024, um 18 Uhr in der Aula der Theodor-Heuss-Realschule, Königsberger Str. 30, 53340 Meckenheim statt. Eingeladen sind die Bürgerinnen und Bürger der linksrheinischen Kommunen im Rhein-Sieg-Kreis. Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten bis zum 14. März 2024 unter info@energieagentur-rsk.de.



GEMEINDE
ALFTER

Die Gemeinde Alfter sucht eine/n

- **Mitarbeiter/in (m/w/div)**
im Schulverwaltungsamt mit Schwerpunkt allgemeine Schulverwaltung
- **Mitarbeiter/in (m/w/div)**
im Bereich Sozialwesen mit Schwerpunkt AsylbLG & SGB XII

Aussagefähige Bewerbungen senden Sie bitte vorzugsweise über das Bewerbungsportal auf der Homepage der Gemeinde Alfter unter www.alfter.de. Dort finden Sie weitere Details zur Stellenausschreibung sowie Hinweise nach dem LGG.



GEMEINDE
ALFTER

Hast Du Lust bei der Gemeinde Alfter
eine Ausbildung zu beginnen?
Wir suchen Dich:

- **Bezahltes duales Studium zum Bachelor of Laws**
- **Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (w/m/div)**
- **Ausbildung als Erzieher/in (w/m/div)**

Sende uns Deine Bewerbung bitte vorzugsweise über das Bewerbungsportal auf der Homepage der Gemeinde Alfter unter www.alfter.de zu. Dort findest Du auch weitere Details zu den Stellenausschreibungen sowie Hinweise nach dem LGG.



GEMEINDE
ALFTER

Die Gemeinde Alfter sucht

- **Erzieher/innen in Voll- und Teilzeit (m/w/div)**

Aussagefähige Bewerbungen senden Sie bitte vorzugsweise über das Bewerbungsportal auf der Homepage der Gemeinde Alfter unter www.alfter.de. Dort finden Sie weitere Details zur Stellenausschreibung sowie Hinweise nach dem LGG.



Aktion „Wir räumen den Kreis auf“ - Frühjahrsputz in Alfter

Wie schon in den letzten Jahren soll auch in 2024 den wilden Müllablagerungen im Gemeindegebiet zu Leibe gerückt werden. Wilder Müll ist nahezu überall ein Problem. So findet sich Müll beispielsweise auf Parkplätzen, am Straßenrand, in Parks, an Bäumen und an Bachufern. Die Art des Mülls reicht dabei von Plastiktüten und Verpackungsmaterialien bis hin zu größeren Elektrogeräten und Autoreifen. Diese mutwillige und achtlose Vermüllung der Landschaft und der Städte wird Littering genannt. Im Rhein-Sieg-Kreis wird es da-

her auch in diesem Jahr wieder eine kreisweite gemeinsame Aufräumaktionen - Anti-Littering-Kampagne - unter dem einheitlichen Slogan **„Wir räumen den Kreis auf“** geben. An der Aktion sind zahlreiche Kreiskommunen beteiligt. Die Kampagne für diese großangelegte Aufräumaktion wurde von der RSAG zusammen mit den Kommunen entwickelt. Die Aufräumaktion wird im Zeitraum vom **09. März bis zum 17. März** stattfinden. Ob als Einzelperson oder als Gruppe, es kann sich jeder beteiligen, der gern einen Beitrag für eine saubere Ge-

meinde und Landschaft leisten möchte (Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Schulen, Kindergärten usw.). Wer sich an der Aktion beteiligen möchte, kann seinen Beitrag (u.a. Bereich, der gesäubert wird, Ansprechpartner usw.) bei der Gemeinde Alfter, Fachgebiet Regionale Entwicklung, Freiraum- & Gewässerplanung, Herr von Rabenau: 0228/6484-285, E-Mail: eike.vonrabenau@alfter.de anmelden und auf der Internetseite letscleanup-europe.de eintragen. Müllsäcke für die Aktion können beim Bauhof der Gemeinde Alfter abgeholt werden. Die vollen Müll-

säcke werden anschließend von Mitarbeitern des Bauhofs an den vereinbarten Ablagestellen eingesammelt. Bei Fragen, können Sie sich an Herrn von Rabenau wenden. Helfen Sie mit, dass unsere Gemeinde auch in diesem Frühjahr strahlen kann! Da die Sammelaktion in die Brutzeit einiger Vogelarten fällt finden Sie unter folgendem Link ein Merkblatt zum achtsamen Müllsammeln in der Brutzeit: letsclaneurope.de/wp-content/uploads/2023/01/2021_Merkblatt_Sammeln_und_Schuetzen-1.pdf

Formulare für die Einkommenssteuererklärung 2023 in Papierform und digital

Ab sofort liegen die (Papier-)Formulare für die Einkommenssteuererklärung für das Jahr 2023 im Foyer des Rathauses zur Mitnahme aus. Es geht aber auch digital! Im Kommunalportal der Gemeinde Alfter unter www.alfter.kommunalportal.nrw finden Sie jetzt das Formular-Management-System (FMS) des Bundesfinanzministeriums. Ihnen stehen im FMS zahlreiche, teilweise interaktive Formulare zur Verfü-

gung, die die Gemeinde Alfter aus Kapazitätsgründen in Papierform nicht vorhalten kann. Hierzu zählen Steuerformulare der letzten Jahre mit diversen Anlagen. Im Formularcenter ist es Bürgerinnen und Bürgern zudem möglich, Formulare auszufüllen, den Ausfüllprozess zu unterbrechen (nach Herunterladen der eingegebenen Daten) und zu einem gewünschten, späteren Zeitpunkt mit dem Ausfüllen der Dokumente (nach

Hochladen der zuvor eingegebenen Daten) fortzufahren. Außerdem steht im Kommunalportal eine Übersichtsseite zum Thema ELSTER, der elektronischen Steuererklärung, zur Verfügung. Sie erhalten dort eine Übersicht über die zur Verfügung stehenden Angebote und Apps von ELSTER. So erleichtert die App MeinELSTER+ die Abgabe der Steuererklärung, da Werte (z. B. Handwerkerrechnungen) ab fotografiert werden können

und nicht mühsam übertragen werden müssen. Die Login-App ELSTER-Secure macht es möglich, sich lediglich mittels des Smartphones und der App bei ELSTER anzumelden und zu authentifizieren. Eine Zertifikatsdatei und ein Passwort werden dann nicht mehr benötigt. Außerdem steht mit der Website einfachELSTER eine vereinfachte Art der Abgabe der Einkommenssteuererklärung für Rentner und Pensionäre zur Verfügung.

Wiederaufbauhilfe des Landes - Anträge bis zum 30. Juni 2026 möglich

Vom Hochwasser im Juli 2021 Betroffene in Nordrhein-Westfalen können weiterhin Förderanträge für den Wiederaufbau stellen. Anträge auf Aufbauhilfe können unter anderem für Privathaushalte und Unternehmen der Wohnungswirtschaft, für Unternehmen, für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, für Fischerei und Aquakultur unter www.land.nrw/wiederaufbauhilfe eingereicht werden. Die Frist wurde bis zum **30. Juni 2026** verlängert. Der Rhein-Sieg-Kreis bietet an drei verschiedenen Standorten eine „Vor-Ort-Beratung“ für Betroffene an, die Hilfe bei der Antragstel-

lung benötigen oder nicht über einen Internetzugang verfügen.

- **Beratungsstellen linksrheinischer Rhein-Sieg-Kreis:**
Rheinbach, Gründer- und Technologiezentrum, Marie-Curie-Straße 1 und in Swisttal, Rathaus, Rathausstraße 115
- **Beratungsstellen rechtsrheinischer Rhein-Sieg-Kreis:**
Siegburg, Kreisverwaltung, Kaiser-Wilhelm-Platz 1

Eine persönliche Beratung ist nur mit Termin montags bis freitags von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr möglich. Die Beratungstermine können unter www.rhein-sieg-kreis.de/terminvereinbarung online gebucht werden. Oder per Telefon vereinbart werden. Die Tele-

fon-Hotline 02241 13-2200 der Stabsstelle Wiederaufbau im Rhein-Sieg-Kreis ist montags bis

donnerstags von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr und freitags von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr erreichbar.

Ende: Mitteilungen aus dem Rathaus

ALLES AUF EINEN BLICK

Öffnungszeiten des Rathauses

Allgemeine Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 8 - 12 Uhr
Montag zusätzlich: 14 - 16 Uhr
Donnerstag zusätzlich:
14 - 17.30 Uhr
Planung und Hochbau:
Montag - Mittwoch keine Sprechzeiten.
Donnerstag: 8 - 12 Uhr sowie 14 -

17.30 Uhr
Freitag: 8 - 12 Uhr
Katasterauszüge nur donnerstags und freitags
Bürgerbüro (Melde- und Passangelegenheiten):
Montag: 7.30 - 13 Uhr zusätzlich 14 - 16 Uhr
Dienstag und Mittwoch:
7.30 - 13 Uhr

Donnerstag 7.30 - 13 Uhr zusätzlich 14 - 18 Uhr
 Freitag: 7.30 - 12 Uhr
 Bürgerinfothek:
 Montag - Mittwoch: 7.30 - 16 Uhr
 Donnerstag: 7.30 - 18 Uhr
 Freitag: 7.30 - 12 Uhr
 Gleichstellungsbeauftragte: Louise Roos, Tel.: 0228/6484-142
 Tagesmütter/-vätervermittlung: Heike Reis, Tel.: 0228/6484-186
 Seniorenbeauftragte: Tel.: 0228/6484-131
 Marie Neumann
 Tel.: 0228/6484-131

Hinweis der Gemeindekasse

Fälligkeit Grundbesitzabgaben, Gewerbesteuer am 15.02./15.05./15.08./15.11. und Hundesteuer am 15.02./15.08. unter Angabe des Kassenzeichens. Bei verspäteter Zahlung werden Säumniszuschläge erhoben. Es entstehen weitere Kosten bei Mahnung oder zwangsweiser Einziehung. Bitte SEPA-Lastschriftmandat und Änderungen der Bankverbindung 14 Tage vor dem Fälligkeitstermin einreichen.

Kreisverwaltung Nebenstelle Rheinbach

Jagdscheine, Verkauf von Reitkennzeichen- und -plaketten, Sprechtag des Gesundheitsamtes und des Ausländeramtes (Verpflichtungserklärungen und Visumsverlängerungen), Elterngeld, Versorgungsamt, Abgabe von Führerscheinen bei vorübergehendem Fahrverbot. Weitere Infos und Terminvereinbarungen unter 02226/92340.

Bereitschaftsdienste für Strom-, Wasser- und Gasversorgung

Bereitschaftsdienst der GEW RheinEnergie AG Entstördienst Stromversorgung
 Tel.: 0221/34 645 600
 Service Center
 Tel.: 0221/34 645 300.
 Bereitschaftsdienst Gas- und Wasserversorgung sowie Abwasserentsorgung
 e-regio GmbH & Co. KG, Euskirchen
 Tel.: 0800/32 23 222

Dienstzeiten der Polizei

1) Sprechstunde im Bürgerhaus Alfter, Lukasgasse 2, donnerstags von 15 - 16.30 Uhr
 PHK Carsten Rien über Tel.: 0174/701 24 48, alternativ über Büro PI 2, Tel.: 0228/155 547
 2) Sprechstunde im „Haus Kessenich“ Witterschlick, Hauptstr. 268, montags von 16 - 18 Uhr und nach Vereinbarung
 PHK Dirk Kappes über Tel.: 0174/561 74 03, alternativ über Büro PI

2, Tel.: 0228/155 548

Kreisjugendamt und Jugendhilfe

Jugendhilfezentrum für Alfter, Swisttal und Wachtberg Kalkofenstr. 2, Meckenheim, Tel.: 02225/9136-0, Fax. 02225 / 9136-5130
 Mo. - Do.: 8.30 - 16.30 Uhr,
 Fr.: 8.30 - 12.30 Uhr
 Offene Sprechstunden des Jugendhilfezentrums des Rhein-Sieg-Kreises Meckenheim: Gemeinde Alfter, Am Rathaus 7, Alfter-Oedekoven: jeden 4. Mittwoch im Monat von 15 - 16 Uhr,
 Tel.: 0228/6484-0

Kath. Familienzentrum St. Matthäus, Schlossweg 4, Alfter: jeden 2. Mittwoch im Monat von 15 - 16 Uhr, Telefon: 02222/2685

Beratung und Hilfen

Beratung Inklusive Arbeit Alfter e.V., Am Rathaus 13a, Termine unter 0228/36926396
 Frauenhaus des Rhein-Sieg-Kreises, Tel.: 02241/33 01 94
 esperanza - Beratungs- und Hilfenetz vor, während und nach einer Schwangerschaft: Beratungen in der Geschäftsstelle in Siegburg, Hopfengartenstr. 16, sowie bei Bedarf vor Ort in Bornheim nach Terminvereinbarung,
 Tel.: 02241/ 95 80 46

Beratung für schwangere Frauen und junge Mütter

Familienhebamme, Angelika Heusler, Tel.: 0151/580 06 620, E-Mail: angelika.heusler@dw-bonn.de

Psychosoziale Krebsberatung des Caritasverbandes Rhein-Sieg

Sprechstunde jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 10 - 12 Uhr, Rathaus Alfter, Raum 13 Terminvereinbarung unter Tel.: 02241/1209-308
 Caritas-Pflegestation Einsatzstelle in Bornheim, Heiligerstr. 21, Tel.: 02222/ 931 110
 Essen auf Rädern: Caritaspflegestation Bornheim, Heiligerstr. 21, Tel.: 02222/ 931 110
Erziehungs- und Familienberatungsstelle
 Schulpsychologische Dienst Brunnenallee 31, Bornheim, Tel.: 02222/ 927980-0, Fax: 02222/927 980-18

Psycho-Sozialer Dienst und Drogenberatung

des Caritasverbandes für den Rhein-Sieg-Kreis e.V., Langgasse 19, Rheinbach, Tel.: 02226/ 12404, Termine nach Vereinbarung
 Beratungsstelle für Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängige und deren Angehörige. Drogen-suchtberatungsstelle Bornheim, Heiligerstr. 15, Tel. 02222/60 265

Rechtsberatung

für Älterer Bürger mit geringem Einkommen an jedem 1. Mittwoch eines jeden Monats (ist dies ein Feiertag, sowie am 2. im Rathaus, Erdgeschoss, Beratungszimmer, 14 - 15 Uhr

Ausländerfragen und Integration

Arbeitskreis für Ausländerfragen und Integration Vorsitzende Taybe Özcan, Tel.: 0228/649281

Asylkompass Alfter: Diakon Martin Sander E-Mail:

Martin.Sander@pg-alfter.de

Telefon: 0228/9863625

Sprechstunden über Soziallotsen Alfter

Neubürgerbeauftragter für Aus-siedler und zugezogene Ausländer Ludwig Neuber, Sprechstunden nach telefonischer Anmeldung Siegburg, Kreishaus, Zimmer B 2.10, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, Tel.: 02241/13-3161 (Frau Hautkappe), Fax: 02241/13-3198

Ruppichteroth, Grundschule, Schulstr. 5, 53809 Ruppichteroth, Tel.: 02295/902318 (Herr Neuber), Fax: 02295/902319

Soziallotsen Alfter

Unterstützung für alle Menschen, die niederschwellige Unterstützung benötigen:

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 14-16 Uhr

Pfarrzentrum Oedekoven, Jungfernpfad 17 oder telefonisch unter 0170/5507001 Mo./Mi./Fr. von 12-18 Uhr oder per Mail an lotsenpunkte@pg-alfter.de

Ortsvorsteher/-in

Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung:

Knut Kiesewetter, Lorenweg 1, Mobil: 0172/6005425, Telefon: 0228/746489

Norbert Lehna, Alfter, Jakob-Reuter-Str. 20, Tel.: 0163/2026684

Brigitte Schächter, Oedekoven, Staffelsgasse 18 a, Tel.: 0228/645438

Elke Thomer, Gielsdorf, Am Junker 10, Tel.: 02222/923026

Ilse Niemeyer, Impekoven, Ben-denweg 4, Tel.: 0228/644680

Schiedspersonen

Bezirk I (Ortschaften Alfter und Gielsdorf) Schiedsfrau Hildegard Scherer, Auf dem Mühlenburgert 57 Tel.: 02222/93 85 28, E-Mail:

scherer.schiedsfrau@t-online.de

Bezirk II (Ortschaften Oedekoven, Impekoven und Witterschlick)

Schiedsfrau Ulrike Chaudiere-Schulz, Am Gärtchen 16, Tel.: 0228/966 354 36, E-Mail:

schiedsfrau.u-chaudiere@gmail.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis in der Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg, Von-Hom-pesch-Str. 1, 53123 Bonn Tel.: 0228/64 81-0

Werktaglicher Bereitschaftsdienst montags, dienstags, donnerstags:

19 - 7 Uhr / mittwochs: 13 - 7 Uhr / freitags: 14 - 7 Uhr / Sa., So., Fr., am 24.12., 31.12. und am Rosen-

montag: 7 - 7 Uhr / am Do. vor Rosenmontag (Weiberfastnacht):

13 - 7 Uhr Zahnärztlicher Bereit-

schaftsdienst, Tel.: 01805/ 986 700

Augenärztlicher Bereitschafts-

dienst, Tel.: 116117

Kleiderstube Alfter-Oedekoven

Mittwochs und Freitags, 15 bis 18 Uhr

Notruftafel

Polizei 110
 Feuerwehr 112
 Rettungsdienst 112

Krankenwagen, Tel.: 02241/1 92 22

Ärztlicher Notfalldienst

Arzttrufzentrale 11 61 17
 Notdienstpraxis,

Tel.: 0228 / 64 81 91 91
 Krankennotruf nach einem Pries-

ter, Tel.: 0170/5507001

Giftinformationszentrale,

Tel.: 0228/ 19 240

Hospizdienst Ambulanter Hospiz-

dienst e.V. Königstr. 25, Bornheim

Koordinatorin: Ute Zirwes Tel.: 02222/995 9449,

Mob.: 0178/813 43 13

Bürozeiten: Mo. 10 - 12 Uhr, Di. 9 - 11 Uhr, Do. 10 - 15 Uhr und nach

Vereinbarung

Jeden 2. Donnerstag im Monat 15 - 17 Uhr Hospizsprechstunde im

St. Elisabeth Seniorenzentrum, Am

Rathaus 9, Alfter-Oedekoven

Umwelttelefon des Rhein-Sieg-Kreises

(Gewässerverunreinigung):

Mo. - Do. 8.30 Uhr - 12 Uhr, 14 Uhr - 15.45 Uhr, Fr. 8.30 Uhr - 12 Uhr,

Tel.: 02241 / 132200 (außerhalb dieser Zeiten Polizei unter 110)

Gefahr durch Bienen, Wespen oder Hornissen: Imker Maresch Tel.: 0228/96757883 o. Mobil: 0151/62504963

Öffentliche Bücherei St. Matthäus Alfter Hertersplatz 14, 53347 Alfter Tel.: 02222/935360

www.buecherei-alfter.de

Öffnungszeiten: Di. 14.30 - 19 Uhr, Mi. 14.30 - 18 Uhr, Do. 9.30 - 12.30 Uhr, 14.30 - 18 Uhr, Fr. 14.30 - 18 Uhr,

Samstag 9.30 - 12.30 Uhr

1.111 Euro für den Ambulanten Hospizdienst

Erfolgreiche adventliche Waffelbackaktion im Bauhaus - Begleitende Trauerarbeit und Mitarbeiterqualifikation wird zunehmend wichtiger

Hersel. „Wir sind glücklich und dankbar, dass unsere Waffelbackaktion, die wir nun schon zum zehnten Mal wieder an den Adventssamstagen im Fachcentrum Bauhaus durchführen konnten, erneut sehr erfolgreich war. Mein besonderer Dank gilt allen ehrenamtlichen Kräften, die sich an der Aktion beteiligt haben, und natürlich dem Bauhaus, das uns mit Manpower und Sachleistungen beispielhaft unterstützt hat.“ Kornelia Henseler, 1. Vorsitzende des Ambulanten Hospizdienstes für Bornheim und Alfter (AH), nahm zusammen mit Schatzmeisterin Gabriele Kretschmer, den symbolischen Spendenscheck in Höhe von 1.111 Euro am 15. Januar aus den Händen von Maria Hennes, Kassenaufsicht und Ehrenamtsbeauftragte des Bauhaus, in Empfang. An allen vier Aktionstagen waren mehr als 30 ehrenamtliche Hospiz-Helfer am Stand im sogenannten Stadtgarten des Fachcentrums in verschiedenen Schichten im Einsatz. Den Aufbau des Standes, die Waffeleisen, über 50 große Schüsseln Waffelteig und den alkoholfreien Glühwein sowie alle anderen benötigten Materialien stellte erneut Bauhaus kostenfrei zur Verfügung. Zusätzlich wartete eine Spendenbox darauf, gefüllt zu werden. „Und auch die wurde gut genutzt“, freute sich die Vorsitzende des Hospizdienstes.

Auch Hennes war glücklich über das tolle Ergebnis und versprach dem AH, dass in der kommenden Adventszeit mit gleicher Unterstützung die elfte Auflage dieser beispielhaften Aktion stattfinden könne - ein Angebot, dass Henseler und Kretschmer nur zu gern annahmen.

„Diese großartige Spendensumme werden wir hauptsächlich

für unsere Trauerarbeit und die Fort- und Weiterbildung unserer Ehrenamtler und Koordinatoren verwenden“, erläuterte die Vorsitzende. „Denn der Bedarf an ambulanter Hospizarbeit steigt von Jahr zu Jahr und darauf müssen wir uns qualifiziert vorbereiten und einstellen.“

Henseler hofft, dass das beispielhafte Engagement des Bauhaus Schule macht und Nachahmer im geschäftlichen oder persönlichen Bereich fin-



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Gesuche

An- und Verkauf

Privat sucht:
Hörgeräte, Rollator, Porzellan, Schmuck etc. Seriöse Abwicklung. Tel. 0152/ 29684235

Privat sucht:
Hörgeräte, Rollator, Porzellan, Schmuck etc. Seriöse Abwicklung. Tel. 0152/ 29684235

det. Alle, die sich beim Hospizdienst engagieren möchten, egal ob als unterstützende Honorarkraft, als Hospiz-Helfer, als förderndes Mitglied oder Sponsor, sind herzlich willkommen. Nähere Informationen: www.hospizdienst-bornheim.de (WDK)



Kornelia Henseler (r.) und Gabriele Kretschmer (l.) freuten sich sehr über die Spende in Höhe von 1.111 Euro, die ihnen Maria Hennes im Fachcentrum übergab. Foto: WDK

Smartphone-Sprechstunde - auch für PC-Probleme

Dienstag, 20. Februar, von 16 bis 18 Uhr in der Bücherei Alfter, Hetersplatz 14. Für Fragen zu Android- und Apple-Geräten oder zu Windows-Problemen auf PC oder

Laptop zu Hause. Anmeldung bitte unter 02222 829059 oder unter kontakt@buchstuetzen-alfter.de. Eintritt frei - wir freuen uns über eine Spende.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 02. März 2024
Annahmeschluss ist am:
26.02.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR IN ALFTER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Nathalie Lang
Verantwortlich f. d. Anzeigentel:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Alfter
Bürgermeister Dr. Rolf Schumacher
Am Rathaus 7 · 53347 Alfter

Kostenlose Haushaltsverteilung in Alfter. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan
Mobil 0171 1 87 69 24
st.atan@rautenberg.media

REPORTER

Werner Dierker
wernerdierker@t-online.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

wir-in-alfter.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media



ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM



Ausbildung mit Potenzial - auch bei Startschwierigkeiten

In Gesundheitsunternehmen bieten sich viele interessante Berufsperspektiven

Eine qualifizierte Ausbildung bietet heute beste Chancen für den Start in ein erfolgreiches Berufsleben, denn Fachkräfte werden überall gebraucht. Oft fallen Schulabgängern bei der Suche nach der passenden Stelle aber nur die gängigen Berufe etwa in Handwerk, Handel und Pflege ein. Dabei gibt es viele weitere Ausbildungen, die auch sehr gute berufliche Perspektiven bieten - zum Beispiel die zum Chemikanten in der pharmazeutischen Produktion. Chemikanten kontrollieren die komplexen Prozesse, mit denen aus Rohstoffen Vorprodukte und aus Vorprodukten fertige Medikamente werden. Anlagen per Hand schalten oder vom Leitstand aus überwachen, Ventile umlegen, Proben ziehen - die Arbeit ist vielfältig und steht im Mittelpunkt der Produktion. Weiterqualifizierungen etwa zum Produktionstechniker bieten attraktive Aufstiegsmöglichkeiten.

Nach dem Abschluss gleich in den Job

Chemikant ist aber nicht der einzige spannende Beruf in dieser Branche. So bildet das Gesundheitsunternehmen Sanofi junge Frauen und Männer in 19 verschiedenen Professionen aus - von Pharmakanten über Chemie- und Biologielaboranten, Fachlageristen, verschiedene kaufmännische Spezialisierungen bis zu Mechatronikern, Elektronikern oder Fachinformatikern. Nach dem Abschluss können die Absolventen und Absolventinnen dann direkt in den verschiedenen Betrieben, Laboren und Abteilungen starten. Wer sich für eine Ausbildung interessiert, findet alle Informationen dazu unter www.sanofi.de. Um junge Menschen zu fördern, deren Lebensweg nicht geradlinig verlaufen ist, nimmt das Unternehmen außerdem an einem besonderen Programm teil: „StartPlus“ bietet eine neunmonatige Vor-Ausbildung, die das Schließen schulischer Lücken mit einer praxisorientierten Berufsorientierung verbindet.(djd)



WIR SUCHEN DICH

für unsere Zeitung
Wir in Alfter als

Reporter (m/w/d)

zum **nächstmöglichen Termin**
auf **Honorarbasis** als **freien Mitarbeiter**

DU HAST

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

DU BIST

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Reporter Wir in Alfter (m/w/d)



bkv

Berufliche Fortentwicklung

bAV

Berufliche Altersversorgung



Benefits bei RAUTENBERG MEDIA

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n**

TEAM VERSAND & LOGISTIK

Maschinenführung (m/w/d)

Vollzeit 37,5 Std. präsent

Du bist zuverlässig, teamfähig, hast bereits Maschinen bedient und verfügst über gute PC-Kenntnisse (Word, Excel). Idealerweise hast Du einen Staplerschein und hohes technisches Verständnis.

Aufgaben: Du bringst Prospekte maschinell in die Zeitungen und sorgst dafür, dass die Städte- und Gemeindezeitungen unser Haus pünktlich verlassen, hierzu gehören auch administrative Aufgaben am PC und am Telefon.

Wir bieten Dir einen interessanten und verantwortungsvollen Arbeitsplatz in unserem Medienhaus im TEAM VERSAND & LOGISTIK sowie eine gute Einarbeitung plus unbefristetem Arbeitsvertrag.

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM VERSAND & LOGISTIK

TEAM REDAKTION

Redaktions-Assistenz (m/w/d)

Teilzeit 25-30 Std. (HO-Option)

Du bist zuverlässig, freundlich und teamfähig, verfügst über sehr gute Deutschkenntnisse, eine schnelle Auffassungsgabe und sichere PC-Kenntnisse. Struktur und Zeiteffizienz sind Deine Stärken.

Aufgaben: Du bringst zugelierte redaktionelle Inhalte in diese und viele weitere Städte- und Gemeindezeitungen und andere Publikationen (Print und Digital), achtest auf Inhalte und Orthographie. Bei Bedarf schreibst Du eigene, kurze Artikel.

Wir bieten Dir einen spannenden Arbeitsplatz für unsere lokalen Medien, eine umfassende Einarbeitung ist selbstverständlich. Es handelt sich hier um einen auf 1,5 Jahre befristeten Arbeitsvertrag (01.03.2024 - 01.10.2025 Sabbatical-Vertretung)

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM REDATKION

TEAM METTAGE

Mediengestaltung (m/w/d)

Vollzeit 37,5 Std. (HO-Option)

Du hast Freude an eigenständigem, selbstverantwortlichem Arbeiten, bist flexibel, aufgeschlossen, zuverlässig und kompetent in der Mediengestaltung. Den sicheren Umgang mit Grafik-Programmen wie Pagemaker, InDesign, Photoshop, CorelDRAW u.ä. setzen wir voraus.

Aufgaben: Deine Tätigkeit besteht aus dem digitalen Layouten von Zeitungen, Magazinen und anderen Publikationen.

Wir bieten Dir einen kreativen Arbeitsplatz in unserem Medienhaus mit einer guten Einarbeitung und unbefristetem Arbeitsvertrag.

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM METTAGE

ELGEMA RUNDUM-SERVICE

LIEFERUNG • MONTAGE • ANSCHLUSS • EINWEISUNG • ENTSORGUNG



LIEFERUNG • MONTAGE • ANSCHLUSS • EINWEISUNG • ENTSORGUNG

Miele **LEIBER** **AEG** **SIEMENS** **berbel** **BOSCH** **Panasonic** **smeg**
UND VIELES MEHR...

LIEFERUNG, ANSCHLUSS, ENTSORGUNG - **OHNE AUFPREIS**



02222/82060

Gartenstraße 51, 53332 Bornheim

MO-FR: 09:00 - 18:00 UHR
SA: 10:00 - 15:00 UHR

www.elgema.com